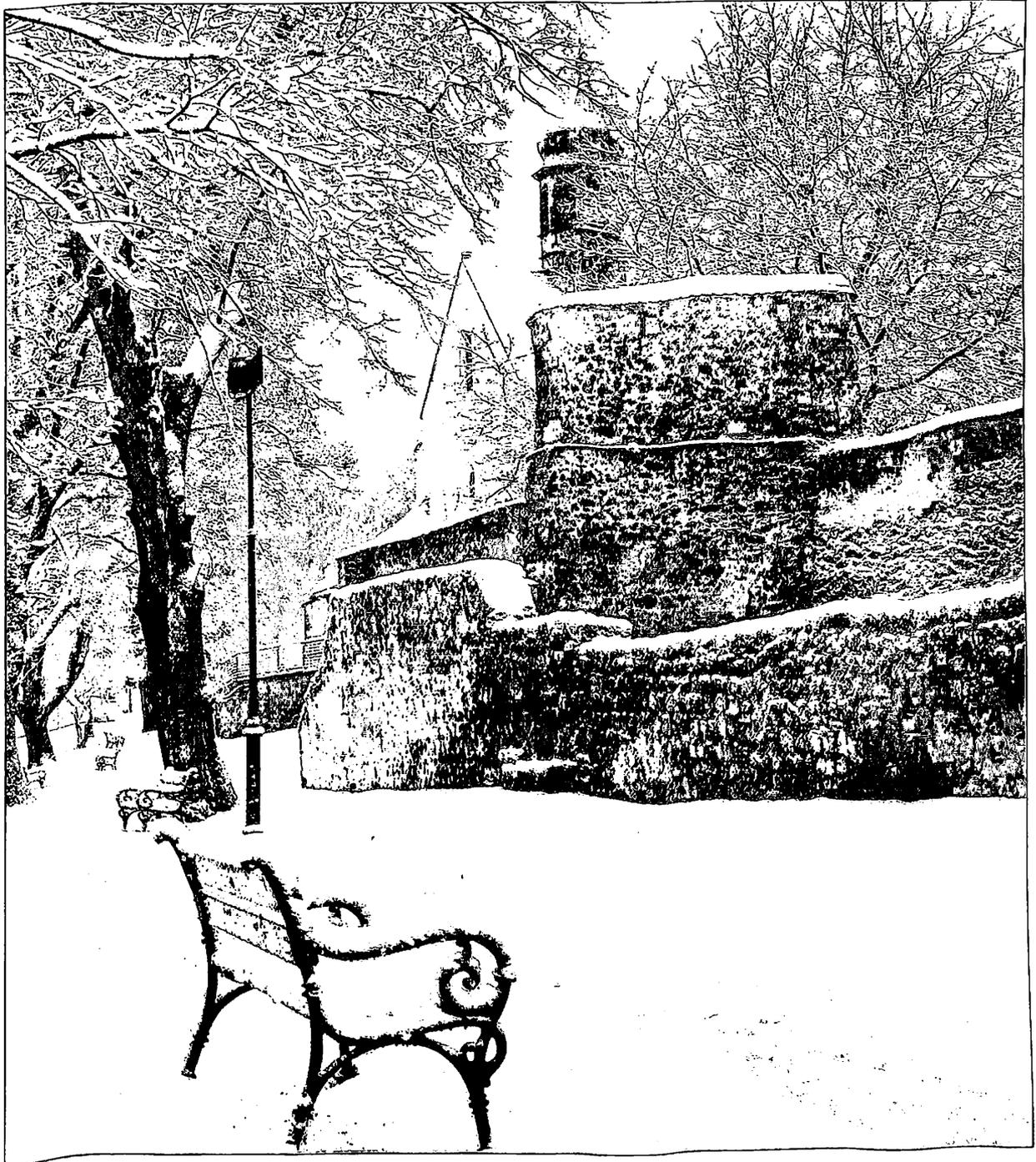
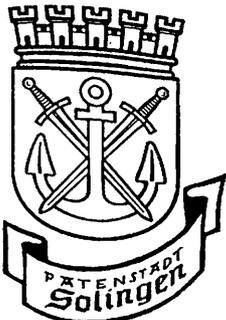


Heimat-Nachrichten

Monatszeitschrift des Altkreises Schönau a.K. · Mitteilungsblatt der Heimatvertriebenen
des Kreises Goldberg/Schlesien · Bekanntmachungen der Heimatbeauftragten
Herausgeberin und Verlegerin: Christiane Giuliani · Telefon (0 51 36) 9 70 54 47 · Fax (0 51 36) 9 70 31 86
Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Postanschrift: Postfach 10 01 61, 30901 Isernhagen



Blick auf die Stadtmauer – Winter in Goldberg

Eingesandt von Jutta Graeve

Telefonische Bestellungen: Mo. – Fr. 8.00–12.00 Uhr

Tel. (0 51 36) 9 70 54 47 · Fax (0 51 36) 9 70 31 86 · E-Mail: goldhay@schlesische-bergwacht.de

Ihre schriftlichen Bestellungen richten Sie bitte an:**GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN**

Postfach 10 01 61 · 30901 Isernhagen

- | | | |
|---|---|--|
| <input type="checkbox"/> Fahne Niederschlesien
ca. 90 x 140 cm 15,00 € | <input type="checkbox"/> Das Riesengebirge
Georg Jung 14,95 € | <input type="checkbox"/> Rathäuser in Niederschlesien
H. Trierenberg/A. Bock 19,90 € |
| <input type="checkbox"/> Malerisches Riesengebirge
Karl-Heinz Ziölko 14,90 € | <input type="checkbox"/> Kalte Heimat
Andreas Kossert 24,95 € | <input type="checkbox"/> Schlesische Kirchen
E. O. Luthardt 23,90 € |
| <input type="checkbox"/> Schlesien und das Riesengebirge
Arne Franke, M. Maruszak 9,95 € | <input type="checkbox"/> Wir Kinder der Kriegskinder
Anne-Ev. Ustorf 19,95 € | <input type="checkbox"/> Reise durch Schlesien
R. Freyer und E. O. Luthardt 16,95 € |
| <input type="checkbox"/> Die Schneekoppe Gerhard Eckert 10,15 € | <input type="checkbox"/> Ein deutsche Trauerspiel
Wolfhard Welzel 16,00 € | <input type="checkbox"/> Schlesien Gestern und Heute
R. Freyer/E. O. Luthardt 39,95 € |
| <input type="checkbox"/> Blaue Berge, grüne Täler
Helmut Preußler 11,65 € | <input type="checkbox"/> Die Flucht – Niederschlesien 1945
Rolf O. Becker 25,00 € | <input type="checkbox"/> Die imposante Landschaft
Buch zur Ausstellung im Schloss Lomnitz 24,55 € |
| <input type="checkbox"/> Das Riesengebirge Erhard Kraus 13,50 € | <input type="checkbox"/> Es müssen Schutzengel
gewesen sein R. Maskus 9,90 € | <input type="checkbox"/> Schlesische Gedichte E. Schenke 5,00 € |
| <input type="checkbox"/> Theodor Fontane
im Riesengebirge 15,95 € | <input type="checkbox"/> Der Krieg der viele Väter hatte
Gerd Schultze-Rhönhof 34,00 € | <input type="checkbox"/> Mein schlesisches Lese- und
Vortragsbuch E. Schenke 10,00 € |
| <input type="checkbox"/> Goethe unterwegs in Schlesien 20,00 € | <input type="checkbox"/> Niederschlesien 1942-1949
Alliierte Diplomatie und
Nachkriegswirklichkeit 24,90 € | <input type="checkbox"/> Lache mit Lommel 9,00 € |
| <input type="checkbox"/> Schlesisches Himmelreich
Rotraud Schöne 10,20 € | <input type="checkbox"/> Schlesien lebt Herbert Hupka 19,90 € | <input type="checkbox"/> Schlesisches Lachen Albrecht Bachr 9,00 € |
| <input type="checkbox"/> Böhmische Küche
Ilse Froidl 22,50 € | <input type="checkbox"/> Und die Angst bleibt
Heinrich von Bentheim 9,80 € | <input type="checkbox"/> Humor aus Schlesien Albrecht Bachr 5,95 € |
| <input type="checkbox"/> Schlesisches Kochbuch 19,90 € | <input type="checkbox"/> Mädchen heiraten sowieso
Erika Huhn 14,90 € | <input type="checkbox"/> Schläsch ihs Trumpf
Hermann Bauch 9,90 € |
| <input type="checkbox"/> Das Kochbuch der
schlesischen Küche Achim Raak 15,10 € | <input type="checkbox"/> Verloren in Schlesien Karin Schadt 6,90 € | <input type="checkbox"/> Baudenzauber Erle Bach 5,95 € |
| <input type="checkbox"/> Schlesisches Backbuch 9,90 € | <input type="checkbox"/> Kann nicht liegt auf dem Kirchhof
Martha Wolff 17,00 € | <input type="checkbox"/> Das Märchen von den
deutschen Flüssen Paul Keller 5,00 € |
| <input type="checkbox"/> Schlesische Küche
Peter Ploog 7,95 € | <input type="checkbox"/> Wir sehen uns bestimmt wieder
S. S. Schmach 7,95 € | <input type="checkbox"/> Bergkrach Paul Keller 5,00 € |
| <input type="checkbox"/> Das Beste aus der
schlesischen Küche E. Moeke 5,00 € | <input type="checkbox"/> Ortsnamenverzeichnis
bearb. von M. Kaemmerer 16,95 € | <input type="checkbox"/> Wie's früher war in Schlesien
Achim Raak 11,45 € |
| <input type="checkbox"/> Von Schweinevesper
und Lachramfieln Gerda Benz 4,95 € | <input type="checkbox"/> Straßenkarte dt./pl.
Polen 1:1.000.000 8,90 € | <input type="checkbox"/> Hinterm Herrenhaus dt./pl.
Zur Geschichte der Gutshöfe und
Gutsherrschaft im Hirschberger Tal 8,50 € |
| <input type="checkbox"/> Kupferberger Gold
H. Kornemann 9,90 € | <input type="checkbox"/> Straßenkarte Mittelschlesien
mit Breslau 10,90 € | <input type="checkbox"/> Riesengebirge
in alten Ansichtskarten 14,95 € |
| <input type="checkbox"/> Odersaga Ruth Storm 16,00 € | <input type="checkbox"/> Straßenkarte Ostbrandenburg –
Niederschlesien 10,90 € | <input type="checkbox"/> Schlesien
in alten Ansichtskarten 14,95 € |
| <input type="checkbox"/> Das vorletzte Gericht/
Das Haus am Hügel Ruth Storm 19,80 € | <input type="checkbox"/> Riesengebirge – Rübzahl's
böhm.-schles. Reich 12,95 € | <input type="checkbox"/> Brücke zur Heimat – Liederbuch 7,70 € |
| <input type="checkbox"/> Ich schrieb es auf Ruth Storm 9,80 € | <input type="checkbox"/> Schlesien – Das Land und
seine Geschichte Arno Herzog 29,95 € | <input type="checkbox"/> Als Landwirt in Schlesien (Buch)
Alfred Henrichs 11,90 € |
| <input type="checkbox"/> Der Zeitenuhr
unentrinnbarer Sand Ruth Storm 10,25 € | <input type="checkbox"/> Rückblick eines Schlesiens
Anton Kubistin 19,80 € | <input type="checkbox"/> Landwirtschaft in Schlesien (Video)
Alfred Henrichs 19,80 € |
| <input type="checkbox"/> Liebes altes Lesebuch 22,00 € | <input type="checkbox"/> Sagen des Riesengebirges
(Reprint) v. Otto Goedsche 10,10 € | <input type="checkbox"/> Der Heimat und der Scholle treu
Horst Hoferichter 15,00 € |
| <input type="checkbox"/> Schlesisches Heimatlesebuch
Helmut Preußler 10,10 € | <input type="checkbox"/> Sagen aus Schlesien Oskar Kobel 5,95 € | <input type="checkbox"/> Video/DVD Schlesien
Roland Marske je 14,90 € |
| <input type="checkbox"/> Der Schönhuter Tunnel
Klaus C. Kasper 28,00 € | <input type="checkbox"/> Quiz Kartenspiel 3,99 € | <input type="checkbox"/> Video/DVD Niederschlesien
Roland Marske je 14,90 € |
| <input type="checkbox"/> Mythos Schneekoppe
Klaus C. Kasper 31,00 € | <input type="checkbox"/> Schlesien – Quiz und Rätselbuch
Josef Karl Grund 3,95 € | <input type="checkbox"/> DVD Wachgeküßt
Schloß und Gut Lomnitz 11,90 € |
| <input type="checkbox"/> Riesen und Isergebirge
Wanderung in Bildern Rauschel/Pollmann 19,90 € | <input type="checkbox"/> Georg Wichmann, der Maler des
Riesengebirges und sein Kreis 19,90 € | <input type="checkbox"/> Video Breslau und Umgebung 20,50 € |
| <input type="checkbox"/> Das Riesengebirge entdecken
Frank Schüttig 13,95 € | <input type="checkbox"/> Kunstwanderungen im
Riesengebirge G. Grundmann 24,80 € | <input type="checkbox"/> Schlesien wie es war Historische Aufnahmen
Video 20,80 €
DVD 19,95 € |
| <input type="checkbox"/> Riesengebirge, Schlesischer Teil
Reiseführer. M. Malereck 12,80 € | <input type="checkbox"/> Das Schlesische Elysium
A. Franke 19,80 € | <input type="checkbox"/> CD »Fröhliches Schlesien« 9,80 € |
| <input type="checkbox"/> Riesengebirge, Böhmischer Teil
Reiseführer. M. Malereck/K. Novak 14,60 € | <input type="checkbox"/> Einkaufsbeutel Riesengebirge 2,50 € | <input type="checkbox"/> CD Heimatklänge aus Schlesien
Lieder, Tänze und Gesänge 12,80 € |
| <input type="checkbox"/> Rübzahl-Buch Carl Hauptmann 12,00 € | | <input type="checkbox"/> CD Volkslieder aus Schlesien 13,50 € |
| <input type="checkbox"/> Rübzahl Sagen und Legenden
K. Paetow 6,95 € | | <input type="checkbox"/> CD »Schlesisches Himmelreich«
Hans-Arno Simon/Gernot Duda 10,00 € |
| <input type="checkbox"/> Unsterblicher Rübzahl
Josef Karl Grund 10,20 € | | <input type="checkbox"/> CD Die Wellwurscht
Herta Aufgebauer 10,50 € |
| <input type="checkbox"/> Rübzahl Rechtlos Dr. Walter Roth 9,15 € | | <input type="checkbox"/> CD Wo die Oder fließt,
die Schneekoppe grüßt 13,00 € |
| <input type="checkbox"/> Holzerus Rübzahl's Floh 12,80 € | | <input type="checkbox"/> CD »Schlesien – meine Heimat« 13,00 € |
| | | <input type="checkbox"/> CD Neues aus Runxendorf
Lommel 16,50 € |
| | | <input type="checkbox"/> CD »Haben wir gelacht«
Lommel 16,50 € |
| | | <input type="checkbox"/> CD Hörst du die Heimatglocken klingen
beredis 14,50 € |
| | | <input type="checkbox"/> MC »Die beredis« 5,00 € |

Rübzahlfiguren auf Anfrage !

SONDERPREIS

Leserbriefe

Hier wollen wir unsere treuen Leser zu Wort kommen lassen. Sie haben den Wunsch, Lob oder konstruktive Kritik zu äußern, so ist dies die richtige Stelle. Die Redaktion behält sich Kürzungen bzw. Änderungen vor. Die Leserbriefe geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Betr.: G-HH 60-01, S. 9
Museums- und Geschichtsverein Kaufungen

Es ist schlimm, was polnische „Reiseleiter“, so wie der hier genannte „Micha aus Breslau“ ahnungslosen Reisegruppen gegenüber immer noch für horrenden Blödsinn über Schlesien und seine Geschichte verzapfen. Auch nach intensivem Grübeln ist mir nicht klar geworden, was dieses „Schlesien gleich Siblinga oder Schleusana“ bedeuten soll. Doch dann das Schlimmste: Die Geschichte Schlesiens sei „mal polnisch, tschechisch, österreichisch und deutsch“ gewesen. Nach der bis zur „Wende“ offiziellen Lüge von dem „urpolnischen“ Schlesien, soll nun diese bunte Ausdrucksweise zeigen, dass Schlesien doch überhaupt erst durch die Schlesischen Kriege zu Deutschland gekommen sei. Oder gar erst 1871. Sogar das wird behauptet! Schlesien sei schon immer „multikulti“ gewesen. So, als ob „österreichisch“ und „preußisch“ nicht „deutsch“ sei. So soll die Annexion Schlesiens durch Polen 1945 quasi historisch gerechtfertigt werden.

Liebe Landsleute, lasst euch nicht für dumm verkaufen! Wo immer ihr könnt, vertretet die historische Wahrheit gegenüber schlecht informierten Polen und auch Deutschen. Die Wahrheit aber ist:

Die polnische Geschichte Schlesiens endete für sechshundert Jahre, als König Kasimir der Große 1335 im Vertrag von Trentschin für Polen „auf ewige Zeiten“ auf Schlesien verzichtete. Dadurch kam Schlesien zum Königreich Böhmen (es wurde böhmisch, aber nicht „tschechisch“) und damit zum „Heiligen Römischen Reich deutscher Nation“. Die deutschen Kaiser residierten in Böhmens Hauptstadt, in Prag. Durch Erbfolge wurde Böhmen mit Schlesien 1526 habsburgisch, und damit österreichisch. Wien wurde Residenz der Deutschen Kaiser. Auch Preußen, das schließlich 1763 (Friede von Hubertusburg) Schlesien zugesprochen bekam, gehörte zu Deutschland. Und deutsch blieb Schlesien genau 610 Jahre von 1335 bis 1945. Da beißt keine Maus einen Faden ab! Heimatfreunde: wehrt euch gegen alle plumpen Geschichtsklitterungen! Wenn wir Schlesien es nicht tun, wer dann?

Sigismund Freiherr von Zedlitz
Oehlertring 53, 12169 Berlin

Gedenken und Mahnung – 1945 und 1946
Vertreibung als Menschenrechtsverletzung ächten und Versöhnung in Europa in den Vordergrund stellen

Vor 65 Jahren begann im Osten des damaligen Deutschen Reiches eine grenzenlose Tragödie. Besonders in den letzten sechs Monaten des seit 1939 andauernden mörderischen Krieges wurden bis zum Mai

1945 ungeheure Menschenopfer gefordert. Selbst der Waffenstillstand nach dem 8. Mai 1945 und auch das Jahr 1945 beendet nicht das Leiden der Zivilbevölkerung. Wehrlose ältere Männer, Mütter und Frauen und viele Kinder kamen zu Tode oder wurden entrechtet und der angestammten Heimat beraubt.

Heute ist es die vorrangige Aufgabe aller in der Gesellschaft relevanter Kräfte, ein wahrhaftiges Geschichtsbild der Mitte des 20. Jahrhunderts sichtbar zu machen.

Tausende von Zeitzeugen können dabei mithelfen!

Die Thematik geht nicht allein die Opfer und die direkt Betroffenen an, sondern das gesamte deutsche Volk! Personen, die in der Bundesregierung oder bei den Vertretungen der 16 Länder arbeiten, müssen viel energischer ihrer Verantwortung gerecht werden und wichtige Teile der jüngeren deutschen Geschichte transparent machen.

Wer dem Vergessen nicht wirkungsvoll entgegentritt, gefährdet die tragfähige Zukunft eines friedlichen Europa! Sprechen Sie deshalb in Ihren Familien über die Ereignisse und regen Sie die Mitbürger und Nachbarn zum Nachdenken an. Wir sind es unseren Kindern und Enkeln wirklich schuldig.

Carl Findeis
Straße des Friedens 14
99192 Neudietendorf

Betr.: G-HH 60-01, S. 3 und 4
Ist unser Bundesaußenminister etwa polnischer Innenminister?

Dem Bericht unserer Heimatkreisbeauftragten, Jutta Graeve, kann man nur inhaltlich voll zustimmen. Es ist eine Schande, wie Herr Westerwelle mit seinen eigenen Landsleuten, den Deutschen, umgeht und Erika Steinbach als „Buhmann“ hinstellt. Hat er nicht bei der Regierungsübernahme den Eid „zum Wohle des Deutschen Volkes“ abgelegt?

Nein, er hat sich bei der polnischen Staatsführung lieb Kind machen wollen und sich wie der Elefant im Porzellanladen benommen und damit alle Vertriebenen, die schon 1950 auf jede Rache und Gewalt ver-

zichteten, verraten, gedemütigt und vor den Kopf gestoßen. Erika Steinbach gehört ohne Wenn und Aber in den Stiftungsrat „Flucht, Vertreibung und Versöhnung“ als Vorsitzende, auch wenn es der polnischen Regierung nicht passt.

Dies muss auch unsere Regierung einmal zur Kenntnis nehmen. Schließlich sollte ein deutscher Außenminister deutsche und nicht polnische Politik machen. Kein amerikanischer, englischer oder französischer Regierungsvertreter würde so gehandelt haben. Die haben etwas mehr Nationalgefühl!

Gottfried Jehn
Am Wäldchen 7, 55595 St. Katharinen

Betr.: G-HH 60-01, S. 7 und 8

Die Goldberger werden es sicher sofort bemerkt haben, dass es sich bei diesem Bild auf S. 7 nicht um den Delphinbrunnen handelt, sondern um den Bergmannsbrunnen am Niederring. Kurt Czapelka steht vor dem geschützten Delphinbrunnen am Oberring, auf dem Bild Seite 8 zu sehen.

Se wissa ja:

*Mier Schlesier; mir sein helle,
doas weef de ganze Welt!*

*Und wenn merr amoal dämlich tun,
do hamm mer ins verstellt!*

Das war also kein Fehler, sondern hier hat sich irgendwer nur verstellt. In diesem Sinne grüßt alle Heimatfreunde ganz herzlich

Ihr alter Schläsinger

Günter Gläser
Havemannstr. 2, 30165 Hannover

Zu den in der letzten Ausgabe veröffentlichten Brunnenbildern sind einige Korrekturen erforderlich.

Bei dem auf Seite 7 abgebildeten Brunnenbild handelt es sich nicht um den Delphinbrunnen, sondern um den sogenannten Bergmannbrunnen. In den alten Brunnen, der mit seinem Mauerwerk noch vorhanden war, aber nicht mehr sprudelte, wurde das Bergknappendenkmal hinein gesetzt. Das Denkmal sollte an die Mongolenschlacht



Günther Eckert im September 1994 am alten Delphinbrunnen

im Jahre 1241 bei Wahlstatt erinnern, bei der sich tapfere Goldberger Bergknappen besonders ausgezeichnet hatten. Oben auf dem Denkmal befand sich ein wehrhafter steinerner Bergknappe. Das wir Jungs das Denkmal damals ungebührlich Knotedenkmal nannten, hatte damit zu tun, dass angeblich Bäckermeister Knote dem ausführenden Künstler Modell gestanden haben soll. Ich glaube, dass die Denkmal-Errichtung in den ersten Kriegsjahren stattgefunden hat.

Zu dem auf dem Oberring befindlichen Delphinbrunnen, der sich neben dem Rathaus befindet, lege ich ein Bild von meiner vorletzten Goldbergfahrt im Jahre 1994 bei. Hier sieht man noch die Äste der daneben stehenden alten Linde sowie deutlich die Mündler der Delphine, aus denen meistens das schmückende Wasser sprudelte. Dass Goldberg noch eine Reise wert sei, wie Günter Gläser in seinem Bericht im letzten Januarblättel schreibt, deckt sich mit meinem Bericht aus dem Jahre 2004 (siehe 2005, Ausgabe Nr. 4, S. 54 in unserem Blättel, eine Jagdreise nach Schlesien) als ich zum letzten Male als ebenfalls „alter Goldberger“ meine Heimatstadt besuchte.

Vielleicht noch ein paar Sätze zum Titelbild der Ausgabe Nr. 10 aus dem Jahr 2009. Bei der abgebildeten Stadtmauer handelt es sich um den sogenannten Zwinger. Im oberen Teil der Anlage hatte mein damaliger Chef, der Brauereibesitzer Georg Neumann, seinen Garten. In ihm befanden sich mehrere Obstbäume, darunter an der inneren oberen alten Stadtmauer ein Pfirsichbaum, dessen große zuckersüße Früchte mir in besonderer Erinnerung geblieben sind.

Mit freundlichen Heimatgrüßen

Günther Eckert
Rosinenweg 4
38165 Lehre
Tel. 0 53 08 – 64 08

TRÄNEN AM KORNFELD

Rudi Geisler



Taschenbuch
176 Seiten

€ 12,80

zuzügl Porto
und Verpack.

Die erste Auflage ist vergriffen. Ende Februar 2010 erscheint die 2. Auflage, die im Anhang auch über die Rückmeldungen zum Buch berichtet wird

Zu beziehen über den Buchversand der
Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten

Auch nach Jahrzehnten nicht vergessen...

Vor genau 64 Jahren schrieb mein Vater an unsere Mutter aus der Nähe von Krakau:

„Liebe Gretel, wir kommen der Heimat immer näher. Bald bin ich zu Hause bei Euch!“

Diese letzten Zeilen meines Vaters trug meine Mutter auch bei Flucht und Vertreibung aus Harpersdorf stets bei sich. Sie waren für meine Mutter ein Versprechen, an das sie sich in den nächsten Jahren klammerte.

Wir beiden Söhne wuchsen auf in der Erwartung, dass der Vater irgendwann in der Tür stehen würde. Das wäre das größte Geschenk auf Erden für meine Mutter gewesen.

„Vater vermisst“, stand in den Klassenbüchern, in den Anträgen auf Unterstützung und in Personalakten. Mutter wehrte sich gegen den Begriff „Kriegerwitwe“, denn sie war noch viele Jahre überzeugt, dass ihr Mann aus der Gefangenschaft zurückkehren würde. Sie starb 1984 mit dem Gedanken, dass sie zu gerne Gewissheit gehabt hätte, wo ihr Mann geblieben ist.

Nach 64 Jahren öffne ich jetzt einen Brief und lese eine Mitteilung des „Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge“, dass „die sterblichen Überreste eines unbekanntes deutschen Soldaten, mit der Erkennungsmarke 581 – 1. Flak Ers. Abt. 37, aus einem Kameradengrab im Wald bei Debowa Gora, Bezirk Skierniewice/Polen“, gefunden wurden. „Es konnte zweifelsfrei festgestellt werden, dass Ihr Vater, Herbert Geisler, geboren 18.12.1915 in Harpers-

dorf, Krs. Goldberg, Träger der genannten Erkennungsmarke war.“

Todestag 30. oder 31.1.1945

Mein erster Gedanke: Mein armer Vater! Nicht einmal 30 Jahre durfte er alt werden. Eine traurige Nachricht und dennoch tröstlich, ganz besonders die Mitteilung, dass Vater auf dem Sammelfriedhof Pulawy an

der Weichsel zur letzten Ruhe umgebettet worden sei, in Block 4, Reihe 56. Wie schön wäre es gewesen, wenn meine Mutter und mein verstorbener Bruder diese Nachricht bekommen hätten.

Wie sehr mich diese Nachricht bewegt hat, kann sich sicher jeder denken, der mein Buch „Tränen am Kornfeld – Heimatlos nach dem zweiten Weltkrieg“ gelesen hat. (Die GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN hatten darüber ausführlich im April des letzten Jahres berichtet.) Vater wurde 1941 eingezogen, bevor ich zur Welt kam. Nur zwei Mal hatte er mich auf dem Arm halten können bei Heimaturlauben. Als alleiniger Erbe sollte er gleich nach dem Krieg den Hof in Harpersdorf übernehmen, auf den er so stolz war. Er hatte sich so gewehrt, den Hof und die Familie zu verlassen. In der Hohen Tatra musste er die nächsten Jahre am 8,8-Flagggeschütz Dienst tun. Mit Zusammenbruch der Front erfolgte der Rückzug, die Stellung bei

Krakau wurde Januar 1945 überrollt. Noch wenige Tage vor der Nachricht des „Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge“ habe ich bei einer Lesung in Bremen



Meine Eltern 1941

Eine Nachbarin schickte mir 2008 das Foto meiner Eltern. Das muss wenige Wochen vor meiner Geburt, zirka Ende August 1941 aufgenommen worden sein. Vater wäre so gerne bei der Geburt zu Hause gewesen



Der ehemalige Geislerhof in Harpersdorf. Die Aufnahme von 1996 zeigt, dass die Gebäude relativ gut erhalten wurden. Bildunterschrift



Ein Blick auf Harpersdorf 1996 vom Heiligenberg aus aufgenommen. Der ehemalige Geisterhof liegt ganz rechts

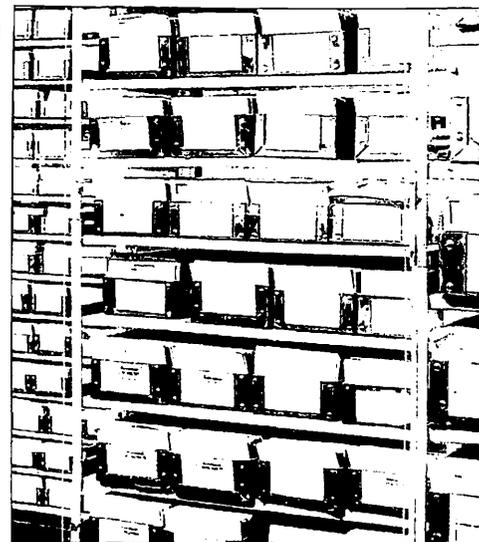
Nord geschildert, welche Bedeutung der Suchdienst des Roten Kreuzes für uns hatte. Täglich haben wir in den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg auf ein Lebenszeichen gehofft. Als ich vor einigen Jahren im Haus der Geschichte der Bundesrepublik (Bonn) vor den Karteien für die vermissten Soldaten stand, war ich so betroffen, dass ich mich entschloss, meine Erinnerungen aufzuschreiben. Damit wollte ich vor allem die Leistung meiner Mutter ehren, die als Heimatvertriebene, alleinstehende Frau mit ihren beiden kleinen Kindern die schwere Nachkriegszeit bewältigen musste.

Der Abschnitt Suchmeldungen in meinem Buch endet mit den Sätzen: „Mutter hoffte noch immer auf ihren Herbert. Sie war in ihrem ganzen Leben nicht mehr in der Lage, die Liebe eines anderen Mannes zu erwidern. Das könne sie ihrem Herbert nicht antun, der von oben zusehe. Wir wurden weiter in seinem Sinn und zu seinen

Ehren erzo-gen.“ Der vermisste Vater war und blieb für uns stets lebendig.

Die Nachricht des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge konnte ich nicht für mich behalten: Noch am gleichen Tage habe ich mehrere Harpersdorfer und andere mit unserer Familie Verbundene benachrichtigt. Die Antworten kamen postwendend. Sie sind Beweis dafür, wie sehr die Heimatvertriebenen noch immer an die Menschen denken, mit denen sie aufgewachsen sind. Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass mein Vater auch nach 64 Jahren nicht vergessen ist. Das kennzeichnet Heimatverbundenheit, denn Heimat ist weniger ein geographischer Begriff, sondern vor allem ein Ort der Verbundenheit mit Nachbarn und Freunden. Das „Daheeme“ ist also auch nach Jahrzehnten mit Leben erfüllt.

Rudi Geisler



Im Haus der Geschichte der Bundesrepublik in Bonn dokumentieren die Karteikästen des Deutschen Roten Kreuz das Schicksal von noch immer 300.000 vermissten Soldaten des Zweiten Weltkrieges. Auf die Karte meines Vaters konnte ein Stempel „gefunden“ gedruckt werden

Barbara Simon, Bummstr. 15, 80804 München bat uns, da sie immer wieder angesprochen wird, noch einmal auf den Kirchlichen Suchdienst hinzuweisen. Kinder, die nicht mit ihren Eltern über die Vergangenheit reden konnten, versuchen durch frühere Nachbarn der Eltern so noch etwas über ihre Vorfahren zu erfahren.

(Die G-HH hat schon mehrfach ausführlich über die Arbeit des Kirchlichen Suchdienstes berichtet, so auch in 55-09, S. 135).

Alle, die nach verschollenen Personen suchen, können sich wenden an:
Kirchlicher Suchdienst HOK,
Ostuzzistr. 4, 94032 Passau
www.kirchlicher-suchdienst.de

Ein Verein stellt sich vor

Schlesischer Heimat- und Freundeskreis
Roßlau e.V. * 1992

Folkloregruppe „Silesiae“

Folkloregruppe „Silesiae“

Auf diesem Wege möchten wir den Freunden der Schlesischen Heimat und Lesern der GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN und dem Freundeskreis Roßlau über unsere Arbeit berichten.

Unser Verein wurde 1992 gegründet und ist Heimat für alle Schlesier. Unsere Mitglieder sind aus Goldberg, Haynau, Glogau, Löwenberg, Breslau, Hirschberg sowie Oppeln, Gleiwitz u.s.w.

Wir sind ein Verein für alle Schlesier, aber auch Freunde, die zu Schlesien stehen und natürlich alle Angehörigen.

Auch gehört zu unserem Verein eine Folklore- und Trachtengruppe Namens „Silesia“.

In den letzten Jahren haben wir in einem kurzen geschichtlichen Beitrag über den einstigen Glanz Schlesiens, die Schönheit seiner Landschaft und die Leistungen seiner Menschen erinnert. Im vorigem Jahr haben wir an eine Feierstunde in Mariental, Kreis Helmstedt, erinnert.

Am Ortseingang der Gemeinde Mariental wurde eine Feierstunde am Gedenkstein zum Rückblick an das Vertriebenenlager



Rübezahl und Mitglieder des Vereins bei einer Stadtveranstaltung

erinnert. Auf dem Denkmal steht die Aufschrift:

„Nie wieder Gewalt, Vertreibung und Unrecht Einigkeit, Recht und Freiheit sind unsere Zukunft“

Auf den Gleisschwellen stehen stellvertretend auch für andere Namen ostdeutscher Städte:

Hirschberg, Königsberg, Sorau, Kohlfurt, Kolberg, Breslau, Wohlau, Stettin, Danzig und Oels.

Ein großes Zugrad symbolisiert den Transport der aus ihrer ostdeutschen Heimat vertriebenen Deutschen, ihre Herkunftsorte, ihre Leiden und ihre Hoffnung, unmittelbar nach Kriegsende.

Gern gebe ich interessierten Heimatfreunden Auskunft.

Helmut Hoffmann
Clara-Zetkin-Str. 21
06862 Dessau-Roßlau
Tel. 0 34 901 – 84 5 36

**Einsendeschluss
für alle Artikel der März-
Ausgabe ist Montag, der
22. Februar 2010**

Spenden

Der Lauf der Zeit läßt sich nicht anhalten – einige Heimatfreunde haben erkannt, dass es leider dringend notwendig geworden ist, den Heimatverlag mit einer Geldspende zu unterstützen. Hier veröffentlichen wir monatlich die Namen der Spender.

Spenden im Januar 2010

- 60,00 € Fam. Manfred und Monika Schmidt, Dresden
50,00 € Herr Bruno Teuber, Maintal
50,00 € Herr Ehrenfried Heidrich, Ense
36,00 € Familie Renate und Gotthard Nickchen, Herrenberg
30,00 € Frau Gisela Prowe, Ettlingen
30,00 € Frau Anneliese Kotzur, Meißen
30,00 € Herr Curt Hoffmann, Chemnitz
30,00 € Herr Helmuth Butterweck, Görlitz
25,00 € Fam. Georg und Ingrid Pätzold, Aachen
25,00 € Herr Reinhard Gorski, Breese/Prignitz
14,00 € Frau Gerda-Maria Fröhlich, Großbreitenbach
10,00 € Frau Gerda Böhmer, Auerbach
4,00 € Frau Johanna Brinkmann, Betheln
4,00 € möchte nicht genannt werden,
4,00 € Frau Solveig Raiborg, Rollag

Für alle eingegangenen Spenden bedanken wir uns herzlich. Sie helfen, den Verlag und damit die Heimatzeitung am Leben zu erhalten.

Ihre *Christiane Giuliani*

Aus den Heimatgruppen

Goldberg-Haynauer in Bielefeld

Am Sonntag, dem 7. März 2010 um 15.00 Uhr, findet wie gewohnt unsere Versammlung in der Gaststätte Sieker-Mitte statt. Es wird von der Kriminalpolizei Bielefeld ein Vortrag mit dem Thema „Sicherheit im Alter – Kriminalitätsvorbeugung und Tipps für Senioren“ gehalten.

Ihre *Ursula Geisler*

Am 4. Dezember 2009 versammelte sich die Heimatgruppe Goldberg-Bunzlau mit ihren Freunden zur Vorweihnachtsfeier im Haus des Deutschen Ostens. An festlich gedeckten Tischen entstand bald eine lebhaftere Unterhaltung bei Kaffee und Stollen. Leider konnten einige Heimatfreunde krankheitshalber nicht da sein. Den Mitgliedern, die in den vergangenen Wochen Geburtstag hatten, wurde nachträglich mit einem Geburtstagsgedicht und einem kleinen Geschenk gratuliert. Die Heimatgruppenleiterin, Bärbel Simon, begrüßte auch einen gern gesehenen Gast, Oberkirchenrat, Hans Schwager. Er sprach uns besinnliche Worte zu Weihnachten. Dann folgte das Lied „Süßer die Glocken nie klingen“. Anschließend von Edith Eckert das Mundartgedicht „Die Filzschuhe vom lieben Gott“. Weihnachtsgeschichten und Gedichte von

Lieselotte Fadinger, Bärbel Simon und Heinz Knappe, auch in Mundart, wurden vorgelesen. Dann sagen wir „O Tannenbaum“ und ich erinnerte an den 6.12., an den evangelischen Advent-Gottesdienst nach schlesischer Liturgie mit Pfarrer Klaus Lobisch und anschließendem gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindefaal, wo wir auch wieder weihnachtliche

Geschichten und Gedichte vorlasen, zum gemütlichen Ausklang vom 2. Adventssonntag. Nach Bekanntgabe von diesem Termin sangen wir zum Schluss unseres schönen Nachmittags „Lasst uns froh und munter sein“, denn zwei Tage später war ja der Nikolaustag.

Bärbel Simon

Goldberg – Zlotoryja 1937 – 2009 Begegnungen in meinem Leben

Bericht von *Siegfried Berndt*,
Diplomlandwirt
früher Adelsdorf,

heute Buchenweg 4, 01471 Radeburg
Goldberg ist seit dem Jahr 1211 die erste Stadt inmitten des ältesten deutschen Siedlungs- und Goldbergbaugbietes Schlesiens, die auf Magdeburger Recht von Herzog Heinrich dem Bärtigen gegründet wurde. Die wechselvolle 800-jährige deutsche Geschichte bis 1945, mit ständigen Kriegen endete schließlich für Goldberg mit Ende des zweiten Weltkrieges, durch Hitlers Kriegsverbrechen mit dem Verlust Niederschlesiens. Aus Goldberg wurde Zlotoryja.

1939 wohnten 7852 Deutsche in Goldberg. Heute zählt Zlotoryja 17.000 polnische Bürger. Besonders die Innenstadt wurde durch die Kriegshandlungen 1945 bis zu

45 % zerstört. Über Jahrzehnte waren die polnischen Neubürger bemüht, ihre Stadt wieder aufzubauen.

Bei meinem Besuch im November 2009 konnte ich mich besonders darüber freuen, dass es gelungen ist, den alten Glanz der Stadt mit den zahlreichen historischen Gebäuden wieder herzustellen und neuen Eindrücke hinzuzufügen. Ich komme als Gast wieder gerne in die Stadt, die auch zunehmend im Katzbachtal ein Touristenmagnet wird.

In meiner Lebensgeschichte verbinden mich Ereignisse und Begegnungen mit Goldberg noch heute. Goldberg war für die umliegenden Gemeinden die zentrale Einkaufsstätte und Kreisstadt zugleich. Alle Behördengänge fanden dort ihren Abschluß. Als junger Mensch hatte ich regelmäßig Kontakt mit der Stadt. Schon als

Kind bin ich in 45 Minuten mit dem Fahrrad von Adelsdorf, an den Goldberger Vorwerken vorbei, den Berg hinab gerollt. Kurz vor dem Bahnhof rechts stand eine große Gaststätte, wo man für 10 Pfennig sein Rad an Fahrradständern anschließen konnte. Dann ging es mit dem Einkaufszettel die Bahnhofstraße entlang ins Kolonialwarengeschäft. Aufwärts, auf kürzestem Wege auf dem Fußweg (großes Gefälle) gelangte man vorbei an der Gerberei, die mit ihrem penetranten Geruch auf sich aufmerksam machte, ins Stadtzentrum (Oberer- und unterer Ring) mit den zahlreichen Geschäften und Gaststätten. Schausteller zur Kirmes und anderen Volksfesten hatten ihren Standort an der großen Gaststätte am Bahnhof. Diese Standorte sind mir noch in Erinnerung geblieben. Selbst den Zirkus Busch hatte ich dort mal besucht.

Zu meinem Geburtstag 1937 kaufte mir mein Vater eine Armbanduhr, Marke Jungmans, in einem Uhrengeschäft am Obermarkt. Dieses Geschäft könnte ich heute noch beschreiben. Hier bin ich das erste Mal mit dem Judentum der Nazis in Berührung gekommen. An der Eingangstür war ein weißes Schild mit schwarzer Sütterlinschrift angebracht „Deutsche Volksgenossen kauft nicht bei Juden“. In Goldberg waren 23 Juden wohnhaft. (Quelle: Deutsche Verwaltungsgeschichte Schlesiens 1933)

Immer wieder kreuzten meine Wege die Stadt. Bei Behördengängen, im Beisein meiner Eltern, beim Kauf und auch Verkauf von landwirtschaftlichen Erzeugnissen, z.B. Schlachtvieh an den Viehhändler Dienst.

1938 wurde mein Vater plötzlich zu einer Reserveübung eingezogen. Sorge und Angst zogen in der Familie ein. Der erste Weltkrieg war noch nicht vergessen. Der bevorstehende Einmarsch deutscher Truppen in die CSR löste neue Kriegsdiskussionen aus. Auf dem Wolfsberg hatte die Wehrmacht Funkleitssysteme installiert. Die mußten bewacht werden. Mein Vater war dorthin abkommandiert. Meine Mutter und ich besuchten ihn in den acht Wochen des Einsatzes dort. Wir waren froh, als er wieder nach Hause konnte. Jedoch, es war nur eine kurze Atempause bis 1939.

Am 5.6.1944 mußte ich als 15-jähriger zur Musterung nach Goldberg ins Rathaus. Ich wurde ausgewählt, als kriegsdienstverwendungsfähig „für Führer, Volk und Vaterland“ zu sterben. Diesen Tag werde ich nicht vergessen. Es war der Tag der Landung der Alliierten in der Normandie in Nordfrankreich. Der letzte Abschnitt dieses schrecklichen Krieges begann. Am 10.2.1945 erreichten die russischen Panzerspitzen über Goldberg Adelsdorf. Wir waren mit der Flucht ein Teil der Landstraße geworden und hatten unsere Heimat bereits verloren.

Schlesien wurde polnisch. Über eine Million polnische Menschen, auch aus ihrer Heimat am Bug durch die Russen vertrieben, suchten und fanden ihre neue Heimat auf einem langen Weg in den Dörfern und Städten Schlesiens.

Meine Verbindung zu Goldberg/Zlotoryja bestand jedoch weiter. Bei meinem polnischen Bauern in Adelsdorf war ich 1945-1947 als Kutscher tätig. In dieser Funktion kam ich 1945 bis Juni 1946 mit dem Pferdefuhrwerk öfters nach Zlotoryja. Ab Juli 1945 besiedelten die polnischen Neubürger die Dörfer und Städte. Damit

wurde auch die Versorgung der Bevölkerung mit Waren des täglichen Lebens aktuell. Polnische Produktion gab es jedoch nicht. Die polnische bürgerliche Exilregierung war von London nach Warschau zurückgekehrt. Die Amerikaner und Engländer starteten ein großes Hilfsprogramm für den polnischen Markt. Alles wurde geliefert. Von Streichhölzern, Lebensmitteln, Waren des täglichen Bedarfs, bis hin zu Maschinen, landwirtschaftlichen Traktoren, Nutzvieh, Pferde, Kühe usw. reichte die Palette. Meine Transporte bestanden darin, aus dem Magazin am Bahnhof in Zlotoryja die Versorgung des Konsums in Zagrodno (Adelsdorf) mit Nahrungsgütern zu sichern. Am meisten habe ich mich gefreut, die Zigaretten Marke „Lucky Strike“, die es auch heute noch gibt, zu genießen.

Schlagartig nach der Wahl 1946 war mit dem westlichen Wohlstand schluss. Polen hatte sich für eine kommunistische Regierung entschieden und wurde in die sozialistische Staatengemeinschaft unter Führung der Sowjetunion eingegliedert. Erst mit der

Wende kehrte in Polen die Demokratie zurück.

Mein erster Besuch in Zlotoryja/Goldberg, 45 Jahre nach der Vertreibung, war eine Übernachtung im Hotel am Schmiedeturm, anlässlich der 200-Jahrfeier der Kirche in Adelsdorf/Zagrodno, im Jahr 1992. Heute ist das Qubus-Hotel ein modernes 3 Sterne Hotel der Businessklasse.

Man kann die Stadtväter und Bürger von Zlotoryja für ihre durch harte Arbeit über Jahrzehnte neu entstandene schöne und historische Stadt nur beglückwünschen. Weitgehend sind die Kriegsschäden beseitigt.

Derzeitig laufen alle Vorbereitungen zur weiteren Verschönerung des Stadtbildes zur Jubiläumsfeier. In der Marienkirche ist für die Renovierung der Altäre eingerüstet.

Für die 800-Jahrjubiläumsfeier im Jahr 2011 wünsche ich, dass aus der Schicksalsgemeinschaft zwischen Deutschen und Polen eine weitere Vertiefung der Freundschaft und Zusammenarbeit der Menschen im vereinten Europa entstehen möge.

Ein Ausflug nach Dohnau

Über das Treffen von Heimatfreunden in Goldberg im Juli 2009, hat unser Heimatfreund Karl-Heinz Schöbel in der September- und Oktoberausgabe unserer Heimatzeitung mit Worten und Bildern berichtet. Ich möchte nun mit einem ergänzenden Artikel über unseren Ausflug nach Dohnau berichten.

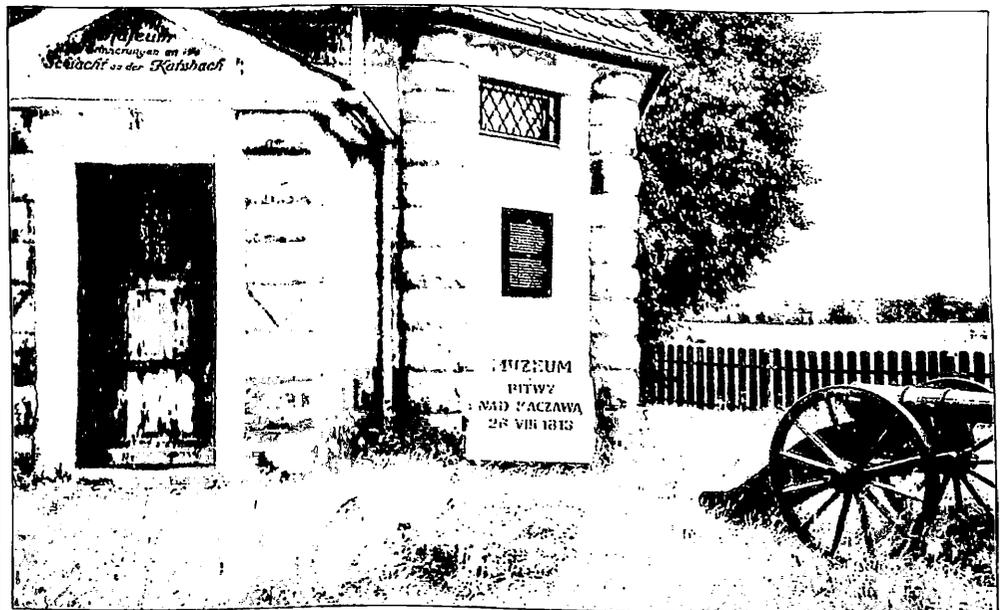
Bei unserem abendlichen, gemütlichen Tagesausflug wurde über dies und das gelobert. Unser Heimatfreund Werner Hildebrand erwähnte das Dorf Dohnau, wo wir doch mal hinfahren könnten, denn er hatte dort das Licht der Welt erblickt und würde sich darüber freuen, dort zu sein. Am nächsten Tag führen wir auf der alten Reichstraße 121 in Richtung Liegnitz. Werner Hildebrand wies uns den Weg und am Bahnhof Wildschütz ging es dann rechts ab und bald waren wir in Dohnau (Dunimo), wo die wütende Neisse in die Katzbach mündet. Er hat sich so sehr gefreut und war sichtlich gerührt, noch einmal hier zu sein. Was für uns dann noch besonders von In-

teresse war; hier fand im Jahre 1813 die Schlacht an der Katzbach statt. Hier steht ein kleines Museum zur Erinnerung an diese Zeit. Leider war es uns nicht möglich, hinein zu schauen. Ich könnte mir aber denken, dass wohl kaum noch museale Gegenstände vorhanden sind. Das Gebäude wurde jahrzehntelang zweckentfremdet genutzt und das Umfeld war ungepflegt. Schade!

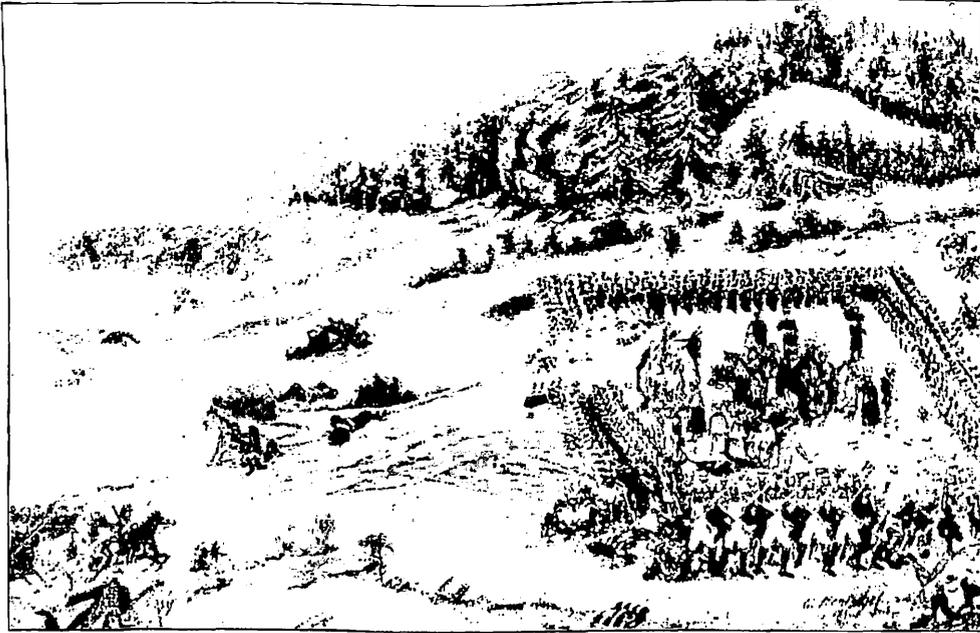
An der Hauswand des Museums befindet sich eine Gedenktafel, auf der folgender Text in polnisch und in deutsch steht:

In den Jahren 1996-1997 wurden von der Gemeinde Kroitsch und der Gesellschaft „Freundeskreis Kroitsch“ 4 Obelisken wieder aufgestellt. Außerdem wurden 4 Denkmale mit Gedenktafeln rekonstruiert, die an die Schlacht an der Katzbach 1813 erinnern.

Am 23.-25.08.1996 fand das 1. Historische Biwak statt, während im Dorf Dunino nach 50-jähriger Schließung das Museum der



Das Museum in Dohnau



Schlacht an der Katzbach wieder eröffnet wurde.

In den Jahren 1996/97 gab es in der Nachbargemeinde Kroitsch (Krotoszice) einen jungen, aktiven Bürgermeister, welcher sich für die Restaurierung des Museums einsetzte. Unterstützt wurde diese Arbeit von Sponsoren aus Liegnitz, ehemaligen Kroitscher Einwohnern sowie von Siegismund Freiherr von Zedlitz und Neukirch. Unter seiner Mitwirkung kam es zu historischen Festtagen, wo die „Schlacht an der Katzbach“ vom 26. August 1813 in historischen Uniformen nachgespielt wurde.



Der Blücherfelsen

Doch bevor es zu dieser Schlacht kam, möchte ich noch einige Ereignisse, die in unserem Heimatkreis stattfanden, erwähnen. Ein Teil der geschlagenen Armee Napoleons zog auf ihrem Rückzug durch Schlesien und so kam es zu weiteren Kampfhandlungen. Bei Bautzen siegten die Franzosen am 20./21. Mai über die Schlesische Armee unter Blücher. Diese zog sich in Richtung Mittelschlesien zurück. Dabei kam es bei Haynau zu Gefechten, wobei unsere Schwesterstadt zwei Mal erobert, geplündert und gebrandschatzt wurde. Am 4. Juni vereinbarte man einen Waffenstillstand bis zum 20. August. Während dieser Zeit lagerte ein Teil der Französischen Bober-Armee in den Dörfern rund um Gröditzberg. Plünderungen und Raub sowie Abgaben für den Lebensunterhalt der Truppe mussten die Bewohner leisten. Es war für sie eine schlimme, entbehrungsreiche Zeit. Nach der Waffenruhe kam es gleich zu heftigen Kämpfen am 21.8. in Plagwitz bei Löwenberg und gleich darauf am 23.8. in Goldberg am Wolfsberg. Es siegten die Franzosen und die Schlesische Armee zog sich zurück auf das Hochufer der Katzbach und Wütenden Neisse bei Dohnau und Eichholz. Am 26.8. kam es dann bei strömendem Regen zur ent-

scheidenden Schlacht, die siegreich für die Preußisch-Russische Armee ausging. Blücher, „Marschall Vorwärts“ genannt, erwies diesem Titel, den ihm russische Soldaten gegeben hatten, alle Ehre. Von nun an ging es vorwärts bis zur endgültigen, entscheidenden Völkerschlacht in Leipzig, vom 16. bis 19. Oktober 1813.

Blücher weilte auch in Goldberg. Ältere Goldberger können sich vielleicht noch an das Denkmal am Ende der sogenannten „Kirschallee“ erinnern, wenn man zum Wolfsberg ging, linkerhand. Durch den erneut einsetzenden Basaltabbau ging es verloren.

Ich hoffe, dass ich mit diesen Zeilen ein wenig an unsere Heimatgeschichte erinnern konnte.

Mit herzlichen Grüßen an alle Heimatfreunde, verbleibt der Schreiber,

Reinhard Gorski
früher Goldberg, Domstraße 5

Haynau

So kann deutsch-polnische Verständigung auch aussehen

Lydia Kuhlmann hat sich um ihr Heimatdorf Samitz verdient gemacht, indem sie für die Sanierung der Kirche gesammelt hat und auch ein behindertes polnisches Kind betreut. Lydia Kuhlmann hat jetzt ihren Mann Manfred Kuhlmann verloren, er wurde am 28. Januar in Stockum beerdigt. Völlig überraschend kam aus Polen Besuch. Die Mutter des behinderten Kindes und der uns als „Storchen Richard“ bekannte Haynauer kamen zur Beerdigung nach Stockum, die Mutter des Kindes blieb eine Woche hier in Westdeutschland und half Lydia Kuhlmann bei den Problemen, die auf sie einstürzten. Zur gleichen Zeit, als die Beerdigung in Stockum stattfand, gedachten die polnischen Freunde in der Kirche von Samitz in einem Gedenkgottesdienst des Toten und am Sonntag, dem 31. Januar 2010 wurde in der Samitzer Kirche in einer Totenmesse, an der viele Gläubige teilnahmen, des Verstorbenen gedacht. Eine

deutsch-polnische Verständigung, die viel aussagt über das Miteinander der Menschen über die Grenzen hinweg.

Jutta Graeve

Falkenhain

Angeregt von dem Titelbild in der Dezemberausgabe 2009 ist mir eine Erinnerung dazu wach geworden.

In der katholischen Kirche zu Falkenhain wurde kurz vor dem Weihnachtsfest am Marienaltar eine Krippe aufgestellt. Diese war mit Tannengrün umgeben und blieb dann immer bis zum Heilige Drei Königtage stehen.

Es wurden mit uns Ministranten viele Krippenandachten von Pfarrer Dr. Weibel abgehalten.

Diese Andachten waren immer um 14.30 Uhr und dauerten eine halbe Stunde. Es wurden immer sehr schöne schlesische Weihnachtslieder gesungen, auch das für mich schöne Lied „Schlaf wohl du Himmlsknabe, du“.

Nun meine Frage an alle Falkenhainer Heimatfreunde: Hat jemand noch ein Foto von dieser schönen Krippe? Ich habe bei einem Heimatbesuch den polnischen Geistlichen schon nach dieser Krippe gefragt, er wußte leider nichts von dieser Krippe und hat auch noch nie eine in den kirchlichen Räumen stehen sehen. Ich habe einmal erfahren, dass die Krippe eine Leihgabe von einem Kirchenglied oder Vorstand war. Über Informationen oder ein Bild würde ich mich sehr freuen. Entstehende Kosten übernehme ich selbstverständlich.

Linus Bruchmann
Strasse des 8. Mai 1
09575 Eppendorf
Tel. 037 2 93 – 70 140

Harpersdorf

Das Reisebüro teilte mir mit, dass für die Reise, vom 04.07. bis 10.07.2010, schon viele Anmeldungen vorliegen. Alle Interessierten meldet euch bitte schriftlich bei mir mit vollständiger Adresse und Telefon-Nr.

In der Hoffnung auf viele, viele Anmeldungen und das schnell, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Euer

Walter Schröter
Domröschenweg 1
57339 Enndtebrück
Tel. 0 27 53 – 38 62

Uff der Ufabank

Worte und Weise von Anton Günther als Volkslied in Schlesien und im Erzgebirge gesungen

1. Eim Wenner, wenn's oft stürmt und schneit, wenn's watern tut, wie nie gescheit, wenn's Windweha schmeißt bis an Fenster roan, daß ma oft net naussahn koan und's is derzu goar schrecklich kalt, daß ma keen Hund naustreiba tut. Ja, da is am schinsta uff der Ufabank, wenn's is Pfeifla brennt, do ward de Zeit nie lang, wenn is Feier prusselt, is eim Stübla woarm. Do kann's watern, daß is Gott derbarm! Ja, da boarm!

2. On setz mer dann recht schien beisomm'n, on is Gemietlichkeit gekomm'n, do werd derzählt on Spaß gemacht monchmol bis zur Metternacht. Der Kaffeetop stieht ei dam Rähr, on war will, der schenkt sich ei. Oon do setzt ma sich halt of die Ufabank, denn beim Kaffeetop, do werd die Zeit nie lang, wenn dos Feier prasselt is ein Stiebla woarm, do koons watern, doß es Gott erborm.

3. Of der Welt is halt immer asu, da gahn die Leut halt keene Ruh, a jeder wiel halt was besseres sein, on a bildt sech gor viel ei. Do is om Pfeifla har, on ma lacht sich ens derzu: Denn om schiensta is halt of der Ufabank wenn doos Pfeifla brennt, do werd die Zeit nie lang, wenn dos Feier prasselt, is ein Stiebla worm, do koons watern, daß es Gott erborm, erborm.

Dieses Lied, das wir in der Schule bei unserem Kantor Knörlich gelernt haben, fiel mir bei den winterlichen Temperaturen und dem Schneetreiben ein.

Kann sich noch jemand daran erinnern?

❄️ ❄️ ❄️
Margarete Hebel
 Heinrichstraße 21
 44575 Castrop-Rauxel
 Tel. 0 23 05 - 22 8 20

❄️ ❄️ **Kauffung**

Die treue Kauffunger Heimatfreundin, Martha Freche, Am Neuen Weg 7 in 31039 Wallenstedt, feierte am 7. Januar 2010 Ihren 100. Geburtstag. Im Kreis ihrer Angehörigen und Gäste wurde dieser Tag festlich begangen. Ihr Bruder, Wilhelm Freche, überreichte ihr einen Blumenstrauß mit den herzlichen Grüßen und Glückwünschen der Kauffunger Heimatfreunde. Wie mir berichtet wurde, geht es Martha Freche trotz des hohen Alters noch gut und sie nimmt noch aktiv am Leben teil. Sie hat sich gefreut, mit der Familie feiern zu können.

Nachträglich von den Heimatfreunden nochmals alles Gute, Gesundheit und Freude am Leben.

Walter Ungelenk

Die Redaktion der G.-H. H. schließt sich den guten Wünschen an.



Die Jubilarin freut sich über den Blumenstrauß der Kauffunger Heimatfreunde
 Foto von Konrad Führes,
 eingesandt von Walter Ungelenk

Liebe Heimatfreunde und Angehörige,

ich möchte alle auf unser diesjähriges Ortstreffen in Nürnberg, am 28. und 29. August 2010 im „Gasthaus Heidekrug“ hinweisen. Bitte merkt diesen Termin vor. Einzelheiten werden später angegeben. Wir hoffen auf zahlreiche Beteiligung am Treffen.

Euer **Walter Ungelenk**

Museums- und Geschichts- verein Kaufungen

**Studienfahrt zu den anderen zwei
 Kaufungen in Polen und Sachsen zur
 Vorbereitung der 1000 Jahr Feier in 2011**
 Fortsetzung aus G-HH 60-01,

S. 9 und Ende

Nach dem Frühstück, am 04.10.09, brachen wir zur Rückfahrt in Richtung Heimat mit einem Zwischenstopp in Kaufungen in Sachsen auf.

Etwa um 12.30 Uhr kamen wir dort an. Nach einer Stärkung empfing uns Frau Ka-

minsky vom Heimatverein Wolkenburg-Kaufungen e.V., die uns herzlich begrüßte und uns zum Schloss Kaufungen führte, welches auf eine Gründung aus dem Jahre 1226 zurückgeht und bekannt ist durch Ritter „Kunz (Konrad) von Kaufungen“ und dessen spektakulären Raub der Prinzen Ernst und Albrecht aus dem Altenburger Schloss, des Kurfürsten Friedrich von Sachsen, vom 8. Juli 1455.

Das inzwischen restaurierte Schloss befindet sich seit 2001 im Besitz des Galeristen Michael Lange und Grit Stamm, welches für Künstler und wechselnde Ausstellungen, die wir bestaunen konnten, zur Verfügung steht.

Weiter ging es zur St. Anna Fundgrube, ein Bergwerk, wo vor über 650 Jahren Silber und andere Edelmetalle abgebaut wurden. Es ist das dritt älteste Bergwerk Deutschlands. Einige unserer Mitreisenden durchwanderten das Labyrinth und wurden vom Vorsitzenden des Bergbauvereins, Dr. Faust, über die Schätze und Arbeitsmethoden informiert.

Der andere Teil der Gruppe fuhr zum Schloss Wolkenburg. Die erste urkundliche



Gegenseitige Präsentüberreichung **Parrer Rokicki**, Bürgermeister **Maciejczyk**,
 2. Vorsitzender des Museumsverein Kaufungen, **Albert Noll**



Kaufung in Hessen



**Reisegruppe vor dem Schloß Kaufungen in Sachsen
Eingesandt von Peter Groß**

Erwähnung ist von 1241 und wurde stark geprägt durch die Grafen von Einsiedel. Nach der Führung im Schloss durch den Ortsvorsteher Wolkenburg-Kaufungen, Herrn Iser, war noch Zeit für eine Tasse Kaffee und Besichtigung der Schlosskirche St. Mauritius, die von Graf Detlef Carl von Einsiedel (Grundsteinlegung: 12. April 1794, Weihe: 29. Oktober 1804) gestiftet wurde und wertvolle italienische Kassettenmalerei beinhaltet. Zur ursprünglichen Ausstattung

gehörte ein Altargemälde von Adam Friedrich Oeser, mit der Darstellung der Kindersegnung, welches sich jetzt in der Taufkapelle befindet.

Gegen 17.30 Uhr traten wir die Rückfahrt, beeindruckt von den vielen Erlebnissen auf dieser Dreitagestour, wieder nach Kaufungen in Hessen an.

Eingesandt von

Peter Groß und Heidi Noll

Neudorf am Gröditzberg Chronik einmal anders

Recherchiert und zusammengetragen von Albrecht Heyland und Irmgard und Manfred Hillmann.

Fortsetzung G-HH 59-12, Seite 184

Hätten Sie gewusst

.... dass im Jahr 1633 viele Menschen an der Pest starben? Die Zahl der Toten ist nicht bekannt, weil die Kirchenbücher in den Wirren des 30-jährigen Krieges verlo-

ren gingen. Viele Verstorbene wurden im eigenen Garten bestattet.

.... dass im gleichen Jahr schwedische Söldner das Oberdorf brandschatzten. Das sogenannte Pfarrbauerngut wurde auch ein Opfer der Flammen.

.... dass 1647 neue Kirchenbücher angelegt wurden? Das älteste noch vorhandene Kirchenbuch beginnt mit der ersten Eintragung im Jahre 1709. Warum gab es von

1647 bis 1709 keine Eintragung? Niemand kennt die Antwort.

Eingesandt von Joachim Pohl, Bergfeld Nord 7, 31319 Sehnde

Probsthain Nachruf Helmut Rudolph Ein Probsthainer



*Einer von uns –
war stets mit uns –
nun nicht mehr
unter uns*

*Ein Leben lang
gelebt für Probst-
hain, für seinen
Heimatort.*

*Dort geboren, von
dort vertrieben,
aber immer diesem Ort und seinen Men-
schen treu geblieben.*

*Unentwegt dafür gestrebt
und vieles dabei bewegt.*

*Zur Heimat hin – vergebens war das große
Hoffen
und so sorgte er sich bald darum,
dass Probsthainer sich immer wieder
haben getroffen.*

*War mit dabei, all die Treffen in Marklohe
zu gestalten
und damit wertvolle Erinnerungen
zu behalten.*

*Erinnerungen pur
von der Geschichte unseres Dorfes,
der Lebensweise und der Kultur.*

*Nur immer wieder haben wir es bereut,
dass alle voneinander waren weit verstreut.*

*So ist gerade auch durch sein Bemühendes
wiederholt geschehen,
dass wir unsere Heimat konnten
wiedersehen.*

Mehrere Reisen tun das beweisen.

*Manch einer war somit wieder einmal
daheim,
wie konnte es schöner wohl sein?*

*Und so schließen wir in unser Gedenken
an Probsthain
Helmut Rudolph immer mit ein.*

*In ehrendem Gedenken an ihn selbst kön-
nen wir von ihm sagen,
sein ganzes Handeln war stets vom
Heimatgefühl getragen.*

*Vieles hat er uns hinterlassen in Wort und
Schrift und für die Nachwelt bewahrt,
in einer für ihn so typisch wahrhaftigen,
gradlinigen Art.*

*So kennen wir ihn,
so kennen ihn alle in seinem großen Wir-
kungskreis.*

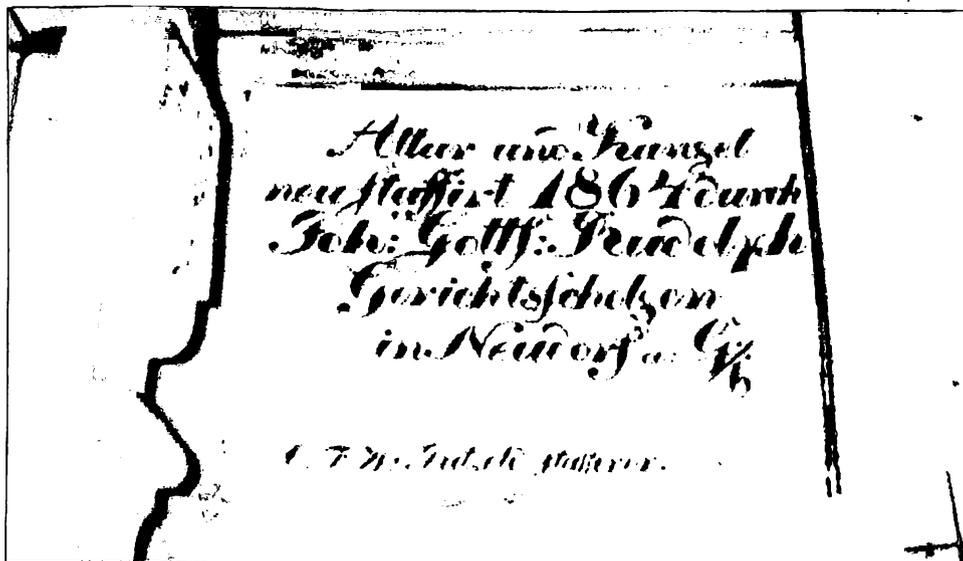
*In bleibender Erinnerung zum Abschied
nun einen letzten Gruß von den
Probsthainer Heimatfreunden.*

Im Namen aller Heimatfreunde

Wilfried Gruhn
Straße d. Friedens 7
16227 Eberswalde-Finow

Eingesandt von

Joachim Pormann
Brochterbeckerstr. 36, 49525 Lengerich



An der Rückseite vom Altar der Kirche hängt diese Tafel auf der zu lesen ist:

Altar und Kanzel
Neu staffirt 1864 durch
Joh: Gottf: Rudolph
Gerichtsscholzen
In Neudorf a: G/b
C.F.W:Pützold Staffirer

Aufgenommen im August 1989 von
Siegfried Heyland, Gerhart-Hauptmann-Str. 7
in 31582 Nienburg, eingesandt von J. Pohl,
Bergfeld Nord 7 in 31319 Sehnde

Heimatkreistreffen in Solingen 2010

Das nächste Heimattreffen des Kreises Goldberg/Schlesien in unserer Patenstadt Solingen findet am

15. und 16. Mai 2010

statt. Bitte beachten Sie diesen Termin bei Ihren Ortstreffen, damit keine Terminüberschneidungen stattfinden.

Ihre Heimatkreisvorsitzende

Jutta Graeve

Bestellschein

Hiermit bestelle ich ab _____ für _____ Monate die

GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

Die Zeitung soll geliefert werden an: Rechnungsanschrift:

Name: _____

Name: _____

Straße: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

PLZ/Ort: _____

GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN, Postfach 10 01 61, 30901 Isernhagen

Herzlichen Glückwunsch!

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, dass alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



GOLDBERG

Zum 93. Geb. am 09.03.2010 Frau Gerda SCHARE geb. Illner, Klosterstr. 2; Komturstr. 8, 38170 Kneitlingen, Kirchbergstr. 18
Zum 89. Geb. am 03.03.2010 Frau Else BACHMANN geb. Gerschwitz, 30880 Laatzen, Am Meyerkamp 4

Zum 85. Geb. am 03.03.2010 Frau Gerda HAUSCHILD geb. Schmiegel, 70374 Stuttgart, Namurstr. 5

Zum 83. Geb. am 02.03.2010 Frau Eva-Maria LACHS geb. Barth, Warmutsweg, 91207 Lauf, Christ.-Schwab-Str. 5

Zum 83. Geb. am 05.03.2010 Herrn Günter GLÄSER, Friedrichstor 20, 30165 Hannover, Havemannstr. 2

Zum 82. Geb. am 01.03.2010 Frau Lenchen PEMSL geb. Brenner, Schulgasse 5, 92648 Vohenstrauß, Marienplatz 3, Caritas Seniorenheim

Zum 81. Geb. am 16.03.2010 Frau Christa PETZOLD geb. Frache, Ober Radestr. 9, 63225 Langen, Elisabethenstr. 31

Zum 80. Geb. am 26.02.2010 Herrn Fritz SOMMER, Warmutsweg, 03159 Neiß-Malxetal, Meilerweg 6

Zum 79. Geb. am 05.03.2010 Herrn Gottfried JEHN, Ehem. v. Dorothea geb. Gottwald, Schmiedestr. 4, 55595 St. Katharinen, Am Wäldchen 7

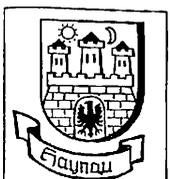
Zum 78. Geb. am 03.02.2010 nachtr. Frau Margarete PAPPENHEIM, 59964 Medebach, Savoyenstr. 13

Zum 78. Geb. am 28.02.2010 Frau Jutta BIEL geb. Scholz, 22359 Hamburg, Stüffelring 52

Zum 76. Geb. am 15.01.2010 nachtr. Herrn Horst ALTE, 02997 Wittichenau, Maukendorf am Wald 38

Zum 74. Geb. am 28.02.2010 Herrn Heinz STEPHAN, Obertorsiedlung 12, 51643 Gummersbach, Franz-Schubert-Str. 24

Zum 73. Geb. am 03.03.2010 Frau Helga LAUBENSTEIN geb. Böhm, Domstr. 6, 55585 Hochstätten, Entengasse 2



HAYNAU

Zum 86. Geb. am 24.02.2010 Frau Ilse SCHILLING geb. Hart, Wilhelmplatz 4, 98574 Schmalkalden, Renthofstr. 57

Zum 86. Geb. am 12.03.2010 Herrn Walter BROSCZAK, Ehem. v. Helga geb. Burkert, 70771 Leinfelden, Bussardweg 7

Zum 85. Geb. am 06.03.2010 Herrn Heinz SCHÄFER, Wilhelmplatz 4, 58256 Ennepetal, Kampstr. 10

Zum 85. Geb. am 07.03.2010 Frau Charlotte OBERHEIDEN geb. Aust, Liegnitzer Str., 65779 Kelkheim, Adalbert-Stifter-Str. 17

Zum 84. Geb. am 22.02.2010 Frau Anneliese KENKLIES geb. Dehmel, Liegnitzer Str. 51 im Café Hohenzollern, 17192 Waren-Müritz, Carl-Moltmann-Str. 20

Zum 84. Geb. am 06.03.2010 Frau Vera KRETSCHMER, Ehefr. v. Karl-Heinz, Stockstr. 4, 45529 Hattingen, Ulandstr. 7

Zum 83. Geb. am 21.02.2010 Frau Herta BECKER geb. Jonscher, Ring 58, 07768 Kahla, Bachstr. 27

Zum 82. Geb. am 03.03.2010 Frau Christa GENZE geb. Gründel, Burgstr. 5, 04523 Pegau, Leipziger Vorstadt 2

Zum 81. Geb. am 02.03.2010 Frau Käthe SCHÄFER geb. Berger, Schützenstr. 2, 58256 Ennepetal, Kampstr. 10

Zum 81. Geb. am 10.03.2010 Frau Gisela KÖLPIN geb. Neumann, Sandstr. 9, 44892 Bochum, Luchsweg 62

Zum 80. Geb. am 09.03.2010 Frau Ruth VÖLKER, 99425 Weimar, Lenastr. 25

Zum 80. Geb. am 12.03.2010 Herrn Helmut BEILER, Parkstr. 12, 07973 Greiz, Dr.-Otto-Nuschke-Str. 8

Zum 80. Geb. am 17.03.2010 Herrn Horst KUTTER, 04329 Leipzig, Waldkerbelstr. 11

Zum 80. Geb. am 18.03.2010 Herrn Helmut POPPE, Zeppelinstr., 40723 Hilden, Zur Verlach 43a

Zum 79. Geb. am 16.03.2010 Herrn Hubert WOLF, Friedrichstr. 24, 04523 Pegau, Webergasse 17

Zum 77. Geb. am 16.03.2010 Frau Dorothea HOFFMANN, Gartenstr., 31061 Alfeld, Am Sandbrink 13

Zum 71. Geb. am 19.03.2010 Herrn Walter HECKER, Sandstr. 7, 28355 Bremen, Johann-Heinrich-Voß-Str. 22

Zum 70. Geb. am 06.03.2010 Herrn Dr. med. OM Eberhard JÜTTNER, Liegnitzer Str. 48, 06556 Artern, Lindenstr. 15



SCHÖNAU A. K.

Zum 92. Geb. am 15.03.2010 Herrn Gerhard RÄDEL, Am Humburg 6, 79114 Freiburg, Rankackerweg 84

Zum 91. Geb. am 05.03.2010 Herrn Horst THIEL, Goldberger Str. 7, Café Bartsch, ab 1931 Hirschberg, 90439 Nürnberg, Nansenstr. 22

Zum 84. Geb. am 23.02.2010 Herrn Willi ARNOLD, Zingler, Hirschberger Str. 12, 58089 Hagen, Espenweg 22

Zum 83. Geb. am 09.03.2010 Herrn Günther MAHN, Goldbergerstr. 9, 21629 Neu Wulmsdorf, Ernst-Moritz-Arndt-Str. 29

Zum 82. Geb. am 03.03.2010 Frau Charlotte GOLNIK geb. Seifert, Hirschberger Str. 28, 03130 Sellessen, Bagenzer Str. 1

Zum 81. Geb. am 26.02.2010 Herrn Hans JESSEL, Hirschberger Str. 46, 49808 Lingen, Gerhard-Hilling-Str. 38

Zum 81. Geb. am 05.03.2010 Herrn Gerd KLINGELSTEIN, Witwer v. Käthe geb. Wittwer, Ring 38, 30169 Hannover, Planckstr. 2

Zum 81. Geb. am 20.03.2010 Frau Gisela WLOCH geb. Lube, Ring 32, 33605 Bielefeld, Breslauer Str. 40 C

Zum 80. Geb. am 04.03.2010 Frau Irmgard SCHMIDT geb. Ernst, Hirschberger Str. 56, 57271 Hilchenbach, Am Bühlberg 12

Zum 79. Geb. am 10.03.2010 Herrn Günter KUNZE, Burgplatz 9, 28215 Bremen, Dresdner Str. 14

Zum 78. Geb. am 06.03.2010 Frau Edith CYBA geb. Reichelt, Bolkopplatz 3, 16775 Löwenberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 14

Zum 75. Geb. am 03.03.2010 Herrn Heinz CURTIUS, Hirschberger Str. 50, Ehem. v. Gabriele C. geb. Roß, 97084 Würzburg-Rottenbauer, Würzburger Str. 41

Zum 74. Geb. am 02.03.2010 Frau Bärbel BLOSCHKE geb. Honemann, Hirschberger Str. 26, 59320 Ennigerloh, Birkenweg 12

Zum 73. Geb. am 06.03.2010 Herrn Wolfgang HAGEMEIER, Ehem. v. Siglinde H., geb. Grosser, 98633 Ilmenau, Scheffelstr. 5 c

Zum 73. Geb. am 15.03.2010 Frau Christel BZYL, Schloßstr. 9, Ehefr. v. Herbert B., 48151 Münster/Westf., Dondersring 11

Zum 73. Geb. am 19.03.2010 Herrn Joachim GÜRTH, Hirschbergerstr. 23, 97199 Ochsenfurt, St. Georg-Str. 23

ALT-SCHÖNAU

Zum 84. Geb. am 04.03.2010 Herrn Ernst MAIWALD, 42279 Wuppertal, Mollenkotten 239

Zum 81. Geb. am 15.03.2010 Frau Irmgard NIEKAMP geb. Baumert, 33609 Bielefeld, Kammeratsheide 44

Zum 74. Geb. am 21.02.2010 Frau Rosemarie ÜBERSCHAR geb. Jüttner, Großeltern aus Schönau, Ehem. Hans-Joachim aus Straupitz, 30966 Hemmingen, Im Bergfeld 1

Zum 74. Geb. am 24.02.2010 Frau Johanna LOSEMANN geb. Arlt, 42549 Velbert, Wordenbeckerweg

Zum 72. Geb. am 27.02.2010 Herrn Erhard KAMPER, 32760 Detmold, Blombergerstr. 137 a

Zum 72. Geb. am 13.03.2010 Herrn Manfred GERS, 53819 Neunkirchen, Am Waldrand 28

Zum 72. Geb. am 17.03.2010 Frau Brigitte BOHNENKAMP, 33611 Bielefeld, Wiesenbach 33
Zum 71. Geb. am 03.03.2010 Frau Ursula GERS geb. Mehwald, 53819 Neunkirchen, Am Waldrand 28

Zum 70. Geb. am 22.02.2010 Frau Giesela RASCHKE geb. Huissmann, 33609 Bielefeld, Hagenkamp 169

Zum 70. Geb. am 27.02.2010 Frau Irmgard DRESCHER geb. Bilke, 21745 Hemmoor, Fichtenweg 4

Zum 70. Geb. am 03.03.2010 Frau Gerda HANEL geb. Kleinert, auch Schönau, 45478 Mühlheim/Ruhr, Merkurweg 12

ADELSDORF

Zum 85. Geb. am 19.03.2010 Herrn Hans GOTTER, 04924 Bad Liebenwerda, Bergstr. 26

Zum 84. Geb. am 23.02.2010 Frau Dora RICHTER geb. Scholz, Ndr.-Leisersdorf, CH 6010 Kriems, Obnauerstr. 39 A

Zum 84. Geb. am 23.02.2010 Frau Elli SCHEINPFLUG geb. Leukert, Berg-Leukert, 70825 Korntal, Weil im Dorfer Str. 15/1

Zum 84. Geb. am 25.02.2010 Herrn Herbert MARX, Bank-Franz, 95111 Rehau, Luisenweg 2

Zum 83. Geb. am 24.02.2010 Frau Elli PISCHKE geb. Müller, Stellmacher, Dorfstr. 52, 37176 Nörten-Hardenberg, Sperrerring 17

Zum 82. Geb. am 05.03.2010 Herrn Heinz SATTELMAIER, Gröditzberg-Siedlung, 02708 Rosenbach OT Bischofsh., Oberhof 6

Zum 82. Geb. am 17.03.2010 Frau Anni KAUL, 07806 Neustadt, Pillingsdorfer Straße 20

Zum 79. Geb. am 10.03.2010 Herrn Helmut MAINHARDT, 95111 Rehau, Bahnhofstr. 15

Zum 78. Geb. am 17.03.2010 Frau Erna KRAUSE geb. Werner, 06406 Bernburg, Paul-Schneider-Str. 8

Das Fest der DIAMANTENEN HOCHZEIT feiert am 6. März 2010 das Ehepaar Herbert MIELKE und Friedel geb. Klapper, Schneppreuthe 94 in 514569 Bergisch Gladbach.

Es gratulieren alle Adelsdorfer Heimatfreunde herzlichst zum Fest und wünschen noch weitere schöne und zufriedene gemeinsame Ehejahre.

ALTENLOHM

Zum 86. Geb. am 04.03.2010 Frau Erika SCHWIMMER geb. Rothe, 07343 Oßla, Nr. 31

Zum 85. Geb. am 03.03.2010 Frau Hildegard MÜTHER geb. Eifler, 96484 Meeder Wiesenfeld, Hauptstr. 20

Zum 79. Geb. am 01.03.2010 Frau Gertrud JACOB geb. Nixdorf, 06670 Hohenmülsen, Karl-Liebnecht-Ring 17

Zum 78. Geb. am 10.03.2010 Herrn Gerhard HIPPE, 04626 Schmölln, Weststr. 44

Zum 77. Geb. am 11.03.2010 Herrn Werner HELBIG, Wiesengrund 98, 08066 Zwickau, Lunikweg 8

Zum 73. Geb. am 08.03.2010 Herrn Gerhard STRIETZEL, 99869 Günthersleben, Phillip-Müller-Str. 17

ALZENAU

Zum 85. Geb. am 15.03.2010 Frau Dora GEMS geb. Scholz, 03046 Cottbus, Inselstr. 22

Zum 83. Geb. am 22.02.2010 Frau Margot SCHOLZ, 16845 Holzhausen b. Neustadt, Dosse, Dorfstr. 9

Zum 83. Geb. am 09.03.2010 Herrn Heinz MENZEL, 14913 Hohenseefeld/Kloster Zinna

Zum 82. Geb. am 24.02.2010 Frau Maria MENZEL, 51789 Lindlar, Auenweg 4

Zum 80. Geb. am 05.03.2010 Herrn Herbert MENZEL, 51789 Lindlar, Auenweg 4

Zum 79. Geb. am 06.03.2010 Herrn Heinrich BRINK, 49201 Dissen, Finnewaldstr. 5

Zum 77. Geb. am 18.03.2010 Herrn Alfons SCHNITZER, Moschendorf, 09337 Hohenstein/Ernstthal, Ernst-Thälmann-Siedlung 16

Zum 76. Geb. am 21.02.2010 Herrn Martin MAIER, 85447 Fraunberg, Sonnenfeldstr. 4

Zum 76. Geb. am 20.03.2010 Frau Erna MAIER geb. Fiebig, 85447 Fraunberg Grucking, Sonnenfeldstr. 4

Zum 75. Geb. am 17.03.2010 Herrn Gerhard GÖBEL, 58095 Hagen, Am Teich 7

BÄRSDORF-TRACH

Zum 90. Geb. am 24.02.2010 Herrn Gerhard LANGER, 56338 Braubach, Rheinblick 4

Zum 86. Geb. am 24.02.2010 Frau Gertrud SAREMBE, 24211 Preetz, Holsteinweg 14 B

Zum 83. Geb. am 14.03.2010 Herrn Erwin NEUMANN, 02137 Neuss, Alb.Mahnsstr. 10

Zum 81. Geb. am 06.03.2010 Herrn Willi NEUMANN, 31319 Sehnde, Fritz Reuter Str. 12

Zum 77. Geb. am 18.03.2010 Herrn Erich SOMMER, 31097 Harbarnsen, Gärtnerreistr. 6

BAUDMANNSDORF

Zum 78. Geb. am 06.03.2010 Frau Waltraud NEUDECK, 24972 Quern, Großquern 15

BIELAU

Zum 87. Geb. am 21.02.2010 Frau Irmgard WILHELM geb. Kühne, Nr. 21, 39116 Magdeburg-Süd-West, Halberstädter Chaussee 2

Zum 80. Geb. am 09.03.2010 Herrn Erhard FIEBIG, Nr. 42, 18461 Franzburg, An der Seewiesen 2

Zum 79. Geb. am 20.03.2010 Frau Waltraud SCHROD geb. Kühn, Nr. 67, 76571 Gaggenau, Waldstr. 16

BISCHDORF

Zum 85. Geb. am 06.03.2010 Frau Gerda BOCHMANN geb. Dehmel, Nr. 81, 09221 Adorf, Meinersdorfer Str. 7

Zum 85. Geb. am 13.03.2010 Frau Gretel STEMWEDEL geb. Kluge, 18057 Rostock, Kölner Str. 13

Zum 82. Geb. am 23.02.2010 Frau Else PANTKE, Nr. 101, 02633 Göda, Dresdener Straße 22

Zum 79. Geb. am 19.03.2010 Herrn Erhard WEFERLING, Nr. 72, 51674 Wiehl, Oststr. 15

Zum 76. Geb. am 13.03.2010 Frau Ruth MEISER geb. Paschke, Nr. 29, 87490 Haldenwang

FALKENHAIN

Zum 82. Geb. am 17.03.2010 Frau Ansgard KUNTH geb. Heidrich, 06749 Bitterfeld, Beethovenstr. 11

Zum 81. Geb. am 18.03.2010 Frau Maria PUSCHMANN, 37412 Herzberg, Eschenweg 1

GEORGENTHAL

Zum 87. Geb. am 05.03.2010 Frau Lotte PEUKERT geb. Weinhold, 14778 Weseram, Karl-Marx-Straße 9 d

Zum 83. Geb. am 20.03.2010 Frau Hildegard PÜTZ geb. Nitschke, Am Wald 5, 55452 Windenheim, Goldgrube 11

Zum 77. Geb. am 28.02.2010 Herrn Walter BAUMGART, 65589 Hadamar, Freih. v. Stein-Str. 5

Zum 77. Geb. am 16.03.2010 Herrn Joachim STOLZ, 35584 Wetzlar, Eichendorffstr. 15

Zum 76. Geb. am 23.02.2010 Frau Elli DRESSEL geb. Helmrich, 97076 Würzburg, Rembrandtstr. 20

Zum 71. Geb. am 15.03.2010 Frau Herta PI-ENTKA geb. Meschter, 44894 Bochum, Nörenbergskamp 60

GIERSDORF

Zum 84. Geb. am 07.03.2010 Frau Elli JABLONSKI geb. König, 12355 Berlin, Neudecker Weg 30

Zum 84. Geb. am 07.03.2010 Frau Herta STELTER geb. Plüschke, 27333 Schweringen, Dorfstr. 4

Zum 79. Geb. am 01.03.2010 Frau Olga PLÜSCHKE geb. Hackler, 57334 Bad Laasphe-Rückershausen, Eichwaldstr. 25

GÖLLSCHAU

Zum 85. Geb. am 04.03.2010 Herrn Walter SCHUCHTER, CH 9242 Oberuzwil-St.Gallen, Feldholzstr. 9

Zum 82. Geb. am 27.02.2010 Frau Käte KUNERT geb. Reichelt, 33607 Bielefeld, Weberreistr. 29

Zum 78. Geb. am 24.02.2010 Frau Anneliese MÜLLER geb. Seifert, 64560 Riedensstadt, Pestalozzistr. 11

GRÖDITZBERG

Zum 85. Geb. am 04.03.2010 Frau Anneliese GERICKE geb. Schramm, 59557 Lippstadt, Lärchenweg 4

Zum 84. Geb. am 26.02.2010 Herrn Erich HENOCH, 26689 Augustfehn, Stahlwerkstraße, Pastor

Zum 83. Geb. am 25.02.2010 Herrn Eric GOEHLICH, F 67240 Oberhoffen sur Moder, 3. Impasse des Pigeons

Zum 83. Geb. am 04.03.2010 Frau Margarete BELLIN geb. Steinhage, 40883 Ratingen, Annabergstr. 1

Zum 78. Geb. am 09.03.2010 Herrn Siegmund SCHOLZ, Nr. 3, 28857 Syke, Steinkerkstr. 124

Zum 73. Geb. am 09.03.2010 Herrn Wolfgang FERBER, 59069 Hamm, Im Süddinker 5

Zum 72. Geb. am 09.03.2010 Herrn Horst KOWIERSCHKE, 59071 Hamm, Winzerstr. 60

HARPERSDORF

Zum 89. Geb. am 01.03.2010 Herrn Herbert WENDE, 27305 Bruchhausen-Vilsen, Finkenherd 7

Zum 89. Geb. am 11.03.2010 Frau Luzie RUDOLPH, 65193 Wiesbaden, Platter Str. 48

Zum 86. Geb. am 21.02.2010 Frau Else FRÄNZEN geb. Überschar, 41363 Jüchen, Birkenstr. 57

Zum 84. Geb. am 12.03.2010 Frau Else TOBSCHALL geb. Sannert, Nr. 47, 51647 Gummersbach, Grubenstr. 10

Zum 84. Geb. am 20.03.2010 Frau Lizzie GESSNER, 49393 Lohne, Von-Galen-Str. 30

Zum 83. Geb. am 26.02.2010 Frau Hannchen THEODOR geb. Hinke, 49393 Lohne, Hoher Weg 4

Zum 82. Geb. am 23.02.2010 Frau Dora ZAUNINGER geb. Gruhn, 31135 Hildesheim, Ehrlicherstr. 36

Zum 81. Geb. am 16.03.2010 Herrn Rudolf SCRIVANE, Ehem. v. Johanna geb. Hille, 31180 Giesen, Landwehrweg 9

Zum 81. Geb. am 20.03.2010 Herrn Kurt ROTHER, 90556 Cadolzburg, Deberndorf 7

Zum 80. Geb. am 04.03.2010 Frau Irmgard SCHMIDT geb. Ernst, 57271 Hilchenbach, Bühlberg 12

Zum 79. Geb. am 09.03.2010 Frau Elsa TOBSCHALL geb. Wruk, 51645 Gummersbach, Am Kittelbusch 31

Zum 79. Geb. am 18.03.2010 Herrn Siegfried PEISKER, 51647 Gummersbach/Obergelpe, Wervershoover Str. 28

Zum 78. Geb. am 06.03.2010 Frau Herta STOLPE geb. Jakob, 31832 Benningsen, Am Schiranger 6

Zum 78. Geb. am 11.03.2010 Herrn Siegfried HOBERG, 57339 Erndtebrück/Schameder, Im Grund 13

Zum 77. Geb. am 10.03.2010 Frau Helga ROLFS geb. Hoffmann, 51643 Gummersbach, Ahorn Weg 10

Zum 76. Geb. am 05.03.2010 Herrn Siegfried REUNER, 29633 Munster, Aussiger Str. 6

Zum 76. Geb. am 19.03.2010 Herrn Christian RENNER, 32278 Kirchlingern, Eichfeld 16

Zum 73. Geb. am 09.03.2010 Herrn Helmut BÖHMER, Ehem. v. Anneliese geb. Pfaffe, 51580 Reichshof, Bergstr. 3

Zum 70. Geb. am 16.03.2010 Frau Ursula HOMER geb. Wiedermann, 02827 Görlitz, Seestr. 27

HERMSDORF A. K.

Zum 83. Geb. am 26.02.2010 Frau Erna GIESEN geb. Ernst, Ehefrau von Peter, 47906 Kempfen, Achterberg 14

HOHENLIEBENTHAL

Zum 83. Geb. am 01.03.2010 Frau Herta LIPPERT geb. Hoffmann, Johannisthal, 49525 Lengerich, Osnabrücker Str. 55

Zum 81. Geb. am 13.03.2010 Frau Hildegard CHOINKA geb. Erbe, 45881 Gelsenkirchen, Schulstr. 4

Zum 80. Geb. am 05.03.2010 Frau Klara FEIST geb. Altgesellmeier, 49525 Lengerich, Saarbaeckerdamm 42

Zum 79. Geb. am 20.03.2010 Frau Edith FRIESE geb. Hasler, Johannisthal, 01844 Neustadt, Wilhelm-Kaulisch-Str. 51

Zum 70. Geb. am 12.03.2010 Frau Karin WANIEWSKI, 31787 Hameln, Redenallee 9

HOCKENAU

Zum 72. Geb. am 21.02.2010 Herrn Manfred FÖRSTER, 101, 30982 Pattensen, Dorfstr. 30

KAISERSWALDAU

Zum 85. Geb. am 10.03.2010 Herrn Günther OHL, 16928 Pitzwalk, Buchholzer Hauptstr. 21

Zum 83. Geb. am 03.03.2010 Herrn Herbert ZINGEL, 45359 Essen, Kattendahl Nr. 5

Zum 82. Geb. am 23.02.2010 Frau Liesbeth LEONHARDT geb. Hartrampf, 15562 Rüdershof, Friedrich-Engels-Ring 50

Zum 81. Geb. am 25.02.2010 Herrn Alfons THIEL, Gasthaus, 32107 Bad Salzufen, Am Dammkrug 5

Zum 80. Geb. am 25.02.2010 Frau Ella REINHOLZ geb. Sperling, 26605 Aurich/Brockzettl, Schnepfenweg 5

Zum 80. Geb. am 20.03.2010 Frau Hildegard STACHURA geb. Scholz, 08451 Crimmitschau, Blankenhainer Str. 12 A

Zum 79. Geb. am 19.03.2010 Herrn Werner GÖRLACH, 65812 Neuenhain, Schwalbacher Str. 89

Zum 76. Geb. am 10.03.2010 Herrn Günther EXNER, 45549 Sprockhövel, Im Westenfelde 2b

Zum 71. Geb. am 13.03.2010 Frau Gisela WOLFRAM, 07929 Saalburg/Saale

Zum 71. Geb. am 20.03.2010 Herrn Manfred STAMNITZ, 15328 Gorgast, Hauptstr.

Zum 70. Geb. am 05.03.2010 Herrn Eckehard DAUM, 41379 Brueggen 1, Hustenfeld 50

KAUFFUNG

Zum 90. Geb. am 13.03.2010 Frau Erna MIERSWA geb. Pätzold, Hauptstrasse 129, 06114 Halle/Saale, Platanenstr. 3

Zum 88. Geb. am 04.03.2010 Frau Erna KEUL geb. Zobel, Hauptstr. 24, 37431 Bad Lauterberg, Weideweg 26

Zum 87. Geb. am 27.02.2010 Herrn August SPERLING, Ehem. v. Elvira geb. Adler, Hauptstr. 84, 37197 Hattorf, Heinrich-Heine-Str. 7

Zum 85. Geb. am 25.02.2010 Herrn Karl BRUNZ, Hauptstr. 218, 31162 Bad Salzdetfurth, Phiosophenweg 2, Bergschlösschen-Alten-Pflegeheim

Zum 85. Geb. am 26.02.2010 Frau Angela SELIG, An den Brücken 9, 31134 Hildesheim, Neue Str. 21, Altenpflegeheim St. Paulus, Zimmer 221

Zum 85. Geb. am 01.03.2010 Frau Erika SCHAAL geb. Klinkert, Tschirnhaus 7, 57439 Attendorn, Wesetalstr. 33

Zum 85. Geb. am 09.03.2010 Frau Elli KLEIN geb. Neudeck, Randsiedlung 5, 57078 Siegen, An der Talkirche 7

Zum 84. Geb. am 22.02.2010 Herrn Rudolf PILGER, Randsiedlung 2, 42119 Wuppertal, Weststr. 87

Zum 84. Geb. am 26.02.2010 Herrn Heinz BERTAUER, Ehem. v. Else geb. Hoffmann, 37431 Bad Lauterberg, Osterhagen 37

Zum 84. Geb. am 04.03.2010 Frau Maria KLOSE geb. Blachut, Ehefr. v. Gerhard, An den Brücken 21, 98663 Schweickershausen, Kreis Hildburghausen Nr. 21

Zum 84. Geb. am 04.03.2010 Frau Constantina PÜSCHEL geb. Bäcker, Ehefr. v. Otto, Hauptstr. 118, 74196 Neuenstadt, Hartlaubstr. 3

Zum 84. Geb. am 05.03.2010 Frau Thekla BELLMANN geb. Jäckel, Hauptstr. 165, 22391 Hamburg, Golddiestelweg 14

Zum 84. Geb. am 06.03.2010 Herrn Eberhard MAIWALD, Widmuthweg 2, 06712 Zeitz, Semmelweisstr. 1

Zum 83. Geb. am 12.03.2010 Frau Brunhilde HOFFMANN geb. Proft, Gemeindefiedlung 6, 02633 Göda, Döberitzerstr. 2 a

Zum 82. Geb. am 25.02.2010 Frau Ruth BELEKE geb. Fitzner, Randsiedlung 16, 58089 Hagen, Nöhstr. 21

Zum 82. Geb. am 17.03.2010 Herrn Franz SCHARF, Ehem. v. Helene geb. Keil, Hauptstr. 29, 31079 Eberholzen, Dammstr. 5

Zum 81. Geb. am 23.02.2010 Frau Waltraud WINKLER geb. Kleinert, Tschirnhaus 1 a, 94051 Hauzenberg, Seniorenheim

Zum 81. Geb. am 25.02.2010 Frau Irmgard DITTMANN geb. Zange, Hauptstr. 104, 94330 Geltolfing, Roßauweg 8

Zum 81. Geb. am 27.02.2010 Frau Ursula HOFFMANN geb. Schmidt, Ehefr. v. Richard, Hauptstr. 60, 93142 Maxhütte-Haidhof, Lilienstr. 4

Zum 81. Geb. am 08.03.2010 Frau Hildegard ARNOLD geb. Hertel, Ehefr. v. Werner A., Hauptstr. 204, 80807 München, Silberstr. 20

Zum 81. Geb. am 15.03.2010 Frau Käthe DOBHARDT geb. Kramer, Hauptstr. 234, 55124 Mainz, Elsa-Brandström-Str. 29

Zum 81. Geb. am 18.03.2010 Herrn Gerhard LOHNE, Ehem. v. Elisabeth geb. Zobel, Hauptstr. 95, 33617 Bielefeld, Eggeweg 43

Zum 80. Geb. am 21.02.2010 Frau Erika KRUMM geb. Röder, Elsner-Siedlung, 18059 Rostock, Erich-Schlesinger Str. 38

Zum 80. Geb. am 07.03.2010 Frau Liesbeth GOMOLL geb. Haberland, Gemeindefiedlung 4, 90461 Nürnberg, Hallerhüttenstr. 14

Zum 80. Geb. am 14.03.2010 Frau Ludwine RENZ geb. Grüterich, Hauptstr. 147, 58093 Hagen, Vormberg 8

Zum 79. Geb. am 24.02.2010 Frau Edith ECKERT geb. Engelmann, Hauptstr. 228, 85521 Otterbrunn, Lersnerstr. 12

Zum 79. Geb. am 25.02.2010 Herrn Klaus HOLZBECHER, Hauptstr. 189, 31028 Gronau, Bethelner Landstr. 6

Zum 79. Geb. am 25.02.2010 Frau Dorothea OPPERMANN geb. Peisker, Hauptstr. 263, 31171 Nordstemmen, Oberestr. 18

Zum 79. Geb. am 10.03.2010 Frau Edith BÄHR geb. Geisler, Randsiedlung 6, 40764 Langenfeld, Albrecht-Dürer-Str. 4

Zum 79. Geb. am 10.03.2010 Herrn Walter GEISLER, Randsiedlung 6, 40589 Düsseldorf, Itterstr. 11

Zum 79. Geb. am 12.03.2010 Frau Ruth MEYER geb. Beyer, Eisenberg-Siedlung, 58089 Hagen, Eschenweg 3

Zum 79. Geb. am 14.03.2010 Frau Irmgard ECKBAUER geb. Lienig, Tschirnhaus 5, 94436 Simbach-Ruhrsdorf, Rothof 14

Zum 78. Geb. am 23.02.2010 Frau Johanna LAUE geb. Walprecht, Randsiedlung 9, 31079 Sibbesse, Kirchstr. 10

Zum 78. Geb. am 16.03.2010 Frau Ursula LANGER, Hauptstr. 259, 95478 Kemnath-Stadt, Adelbert-Stifter-Str. 6

Zum 78. Geb. am 20.03.2010 Herrn Werner HIELSCHER, Hauptstr. 68, 32457 Porta Westfalica, Blumenhain 5

Zum 77. Geb. am 24.02.2010 Herrn Rudolf ENGELMANN, Hauptstr. 228, 88239 Wangen, Scheffelweg 13

Zum 77. Geb. am 25.02.2010 Herrn Erhard FRECHE, Stimpel 4, 95682 Brand, Kennatherstr. 3

Zum 77. Geb. am 06.03.2010 Herrn Wolfgang HOFFMANN, Hauptstr. 7, 40789 Monheim, Fontanestr. 7

Zum 77. Geb. am 11.03.2010 Frau Margarete HECHT geb. Flade, Am Kirchsteg 5, 95683 Ebnath, Am Berg 6

Zum 77. Geb. am 14.03.2010 Frau Edith ROY geb. Frömberg, Hauptstr. 121, 66482 Zweibrücken, An der Eiche 6

Zum 76. Geb. am 23.02.2010 Herrn Horst PÜSCHEL, Hauptstr. 118, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Ernst Thälmann-Siedlung 14

Zum 76. Geb. am 03.03.2010 Frau Edith LEITZKE geb. Exner, Hauptstr. 56, 19065 Rabensteinfeld, Peckatelerstr. 37

Zum 76. Geb. am 08.03.2010 Herrn Manfred PILGER, Randsiedlung 2, 44283 Wuppertal, Friedrich-Engels-Allee 385

Zum 76. Geb. am 13.03.2010 Herrn Siegfried LAUF, Ehem. v. Ursula geb. Weber, Hauptstr. 103, 47829 Krefeld, Neukirchenerstr. 5

Zum 76. Geb. am 20.03.2010 Herrn Norbert KREBS, Ehem. v. Irene geb. Jäckel, Hauptstr. 165, 40667 Meerbusch, Dückerstr. 1

Zum 75. Geb. am 21.02.2010 Herrn Ernst FROMMHOLD, Nr. 187, 57072 Siegen, Am Witschert 21

Zum 75. Geb. am 24.02.2010 Frau Elfriede GERSTMANN geb. Neudeck, Randsiedlung 5, 57223 Fellinghausen, Schulweg 3

Zum 75. Geb. am 02.03.2010 Herrn Christoph HECHT, Ehem. Margarete geb. Flade, Am Kirchsteg 5, 95683 Ebnath, Am Berg 6

Zum 75. Geb. am 04.03.2010 Herrn Bruno DOMS, Hauptstr. 64, 37589 Kalefeld-Düderode, Mühlholz 4

Zum 75. Geb. am 14.03.2010 Frau Christa WETZEL geb. Bürgel, Hauptstr. 185, 59423 Unna, Königsbergerstr. 3

Zum 75. Geb. am 19.03.2010 Frau Renate WIEMER, Ehefr. v. Wolfgang W., Hauptstr. 175, 04827 Machern, Rud.-Breitscheid-Str. 32

Zum 74. Geb. am 01.03.2010 Frau Sigrid FLEIG geb. Neubauer, Hauptstr. 220, 67227 Frankenthal, Albert Str. 14a

Zum 74. Geb. am 01.03.2010 Frau Helga KUHN, Randsiedlung 11, Ehefr. v. Helmut K., 30982 Pattensen, Zum Holze 22

Zum 74. Geb. am 02.03.2010 Frau Renate GROSSE geb. Korthaus, Stöckelhof 4, Enkelin v. Hedwig und Robert Steiner, 21521 Wohltorf, Billtal 12A

Zum 74. Geb. am 06.03.2010 Frau Elli GLEITZ geb. Kuhnt, Randsiedlung 11, 30826 Garbsen, Steinfeldstr. 2

Zum 74. Geb. am 08.03.2010 Frau Käthe WALTER geb. Bettermann, Hauptstr. 203, 99947 Bad Langensalza, Bad Nauener Str. 11

Zum 73. Geb. am 28.02.2010 Herrn Werner BREITER, Poststr. 5, 40472 Düsseldorf, Recklinghauserstr. 9

Zum 73. Geb. am 03.03.2010 Frau Marlies NEUMANN geb. Fick, Schulzengasse 5, Ehefrau v. Karl N., 57250 Netphen, Hochwiese 4

Zum 73. Geb. am 11.03.2010 Herrn Manfred GRANDE, Hauptstr. 155, Ehem. v. Helga geb. Lindner, 02991 Lauta, Kufsteinerweg 2

Zum 73. Geb. am 13.03.2010 Frau Elvira EXNER geb. Alschner, Dreihäuser 6, Ehefr. v. Erwin E., 19059 Schwerin, Carl-Moldmann-Str. 31

Zum 72. Geb. am 25.02.2010 Herrn Hermann SCHRADER, Hauptstr. 74, 92720 Schwarzenbach, Hohestr. 157

Zum 72. Geb. am 27.02.2010 Herrn Erhard KAMPER, Hauptstr. 251, 32760 Detmold, Blombergerstr. 137 a

Zum 71. Geb. am 22.02.2010 Frau Inge MEYNINGMANN geb. Skowronek, Hauptstr. 23, 48607 Ochtrup, Werner v. Siemens-Str. 66 a

Zum 71. Geb. am 24.02.2010 Frau Ingeborg SMYKALLA, Ehefrau v. Kurt S., Hauptstr. 7, 65824 Schwalbach, Europa - Ring 17

Zum 70. Geb. am 23.02.2010 Frau Ruth MIX geb. Krause, Hauptstr. 93, 32120 Hiddenhausen, Sachsenstr. 24

Zum 70. Geb. am 23.02.2010 Herrn Georg NOWAGK, Ehem. v. Waltraud geb. Renner, Niedergut 3, 04209 Leipzig, Breisgaustr. 71

Zum 70. Geb. am 01.03.2010 Frau Jutta MÜLLER geb. Kluge, Gemeindefeld 11, 57076 Siegen, Am Hirschberg 21

Zum 70. Geb. am 13.03.2010 Frau Johanna RÖHRIG geb. Neumann, Schulzengasse 5, 57250 Netphen, Kronprinzenstr. 111

KLEINHELMSDORF

Zum 86. Geb. am 18.03.2010 Frau Elisabeth PIRSKALLA geb. Gründel, 37412 Hörden, Messweg 6

Zum 83. Geb. am 07.03.2010 Herrn Franz FRIEBE, 49124 Georgsmarienhütte, Nelkenstr. 19

Zum 83. Geb. am 09.03.2010 Frau Regina TSCHULIK geb. Dienst, 01237 Dresden, Finckenweg 4

Zum 83. Geb. am 13.03.2010 Frau Hildegard WOLTER geb. Ruffer, 37589 Kalefeld-Westhof, Körberweg 8

Zum 80. Geb. am 08.03.2010 Frau Hedwig ENGEL geb. Friebe, Nr. 131, 33689 Bielefeld, Havelweg 53

Zum 80. Geb. am 18.03.2010 Herrn Hans BÖHM, 48249 Dülmen, Theodor-König-Str. 15

Zum 78. Geb. am 23.02.2010 Herrn Siegfried HAUGNER, 67585 Dorn-Dürkheim, Am Röhrbrunnen 9

Zum 78. Geb. am 28.02.2010 Herrn Heinz RENGELING, 46395 Bocholt, Schulstr. 14

Zum 77. Geb. am 18.03.2010 Frau Gertrud PAß geb. Ruffer, 46325 Borken, Wallstr. 13

Zum 76. Geb. am 25.02.2010 Herrn Gerhard FREUNDENBERG, 01847 Lohmen, An der MTS 5

Zum 75. Geb. am 11.03.2010 Frau Rosa SCHMITZ geb. Härtwig, 46395 Bocholt, Schulstr. 42

Zum 73. Geb. am 09.03.2010 Herrn Siegfried JUNG, 37441 Bad Sachsa, Steinalstr. 5

Zum 73. Geb. am 16.03.2010 Frau Anni GROBE geb. Gruhn, Gruhna Schneider, 04229 Leipzig, Alte Str. 27b

Zum 70. Geb. am 25.02.2010 Herrn Gotthard Ruffer, 33651 Bielefeld, Bretonische Str. 226

KONRADSWALDAU

Zum 91. Geb. am 03.03.2010 Frau Helene LIENIG geb. Beer, Neukirch/Katzbach, 33619 Bielefeld, Gärtnerweg 47

Zum 86. Geb. am 06.03.2010 Frau Elfriede HEIBER geb. Nickchen, 33609 Bielefeld, Hagenkamp 16

Zum 83. Geb. am 19.03.2010 Frau Erika TSCHORN geb. Klöckner, 09557 Flöha, Wiesweg 2

Zum 81. Geb. am 04.03.2010 Frau Dora WASSILJEW geb. Zobel, 60437 Frankfurt, Schönblick 10

Zum 81. Geb. am 06.03.2010 Herrn Karl Heinz KLITZSCH, 09569 Oederan, Lange Str. 13

Zum 79. Geb. am 22.02.2010 Frau Dora SONNTAG geb. Beer, 45139 Essen, Bassinstr. 27

Zum 78. Geb. am 25.02.2010 Herrn Walter FEIGE, 33604 Bielefeld, Soltkamp 10

Zum 78. Geb. am 20.03.2010 Herrn Werner HIELSCHER, 32457 Porta Westfalica, Blumenhain 5

Zum 74. Geb. am 21.02.2010 Frau Christine ROWE, Eng ALBANS Herts AL3 8DJ, 34 College Close Flamstead

Zum 72. Geb. am 24.02.2010 Herrn Horst HIELSCHER, 50389 Wesseling, Schützenweg 70

Zum 71. Geb. am 07.03.2010 Frau Ursula HELLMICH geb. Sommer, 48431 Rheine, Wadelheimer Chaussee 18

LEISERSDORF

Zum 87. Geb. am 22.02.2010 Herrn Helmut WESKE, 04451 Panitzsch, Drosselweg 70

Zum 83. Geb. am 05.03.2010 Herrn Herbert SÖHNEL, 68519 Viernheim, Segartenstr. 11, Forum der Senioren

Zum 78. Geb. am 04.03.2010 Herrn Werner KABIERSKE, 47057 Duisburg, Palmstr. 5

Zum 77. Geb. am 19.03.2010 Herrn Walter GREWE, 37133 Friedland, Ballenhäuser Weg 12

Zum 75. Geb. am 23.02.2010 Herrn Rudi PEUKERT, 51381 Leverkusen, Zedernweg 31

Zum 72. Geb. am 01.03.2010 Herrn Martin ÜBERSCHÄR, 49456 Bakum, Eschstr. 9

LOBENDAU

Zum 85. Geb. am 27.02.2010 Frau Erika GROSSMANN geb. Plagwitz, 58840 Plettenberg, Elhausen 5

LUDWIGSDORF

Zum 86. Geb. am 02.03.2010 Frau Irmgard MENZEL geb. Legner, Ehefr. v. Wilhelm, 95233 Helmbrechts, Ringstr. 14

Zum 81. Geb. am 26.02.2010 Herrn Heinz STRAUSS, 34466 Wolfhagen, Friedrichstr. 28

Zum 81. Geb. am 05.03.2010 Frau Elli ZMYSLONY geb. Stumpe, 48161 Münster, Umlandstr. 6

Zum 81. Geb. am 07.03.2010 Frau Christa BAUCH, Ehefr. v. Heinz, 02977 Hoyerswerda, Frenzelsstr. 12

Zum 78. Geb. am 12.03.2010 Herrn Curt AMSEL, 04741 Roßwein, Str. der Einheit 29

Zum 72. Geb. am 11.03.2010 Frau Elenore KELLER, 61137 Schöneck, Am Naßling 18

MÄRZDORF

Zum 80. Geb. am 22.02.2010 Frau Rosel SCHÖN geb. Knoblauch, 31177 Harsum, St. Hedwigstr. 6

Zum 80. Geb. am 05.03.2010 Frau Erna MIELKE geb. Wolle, 52074 Aachen, Rosberg 20

MICHELSDORFER VORWERKE

Zum 85. Geb. am 12.03.2010 Frau Erna HAHN geb. Stanke, Witwe v. Günter, Goldberger Str. 14, auch Schönau a. K., 22453 Hamburg, Stutzenkamp 12 B

MODELSDORF

Zum 76. Geb. am 17.03.2010 Frau Brunhilde REMMERT geb. Bufe, 31319 Sehnde, Gerh. Hauptmann-Str. 5

MOSCHENDORF

Zum 75. Geb. am 16.03.2010 Herrn Hans SEIFERT, Sohn von Alfred Schmiede Nieder-Adelsdorf, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Ernst-Thälmann-Siedlung 18

NEUDORF A. GRÖDITZBERG

Zum 87. Geb. am 12.03.2010 Herrn Siegfried HEYLAND, 31582 Nienburg, Gerhart-Hauptmann-Str. 7

Zum 86. Geb. am 09.03.2010 Herrn Hellmut BUTTERWECK, 02826 Görlitz, Goethestr. 33 A

Zum 85. Geb. am 13.03.2010 Frau Gertrud SCHLUSCHE geb. Pohl, 48268 Greven, Het Nieland 49

Zum 82. Geb. am 01.03.2010 Herrn Walter SCHWABE, 07973 Greiz, Leonhardtstraße 59, Anna Seghers

Zum 77. Geb. am 06.03.2010 Frau Magda VIEBRANZ geb. Honig, 13591 Berlin, West Staaken Str. 341/30

Zum 76. Geb. am 06.03.2010 Herrn Werner RUDOLPH, 29259 Bremen, Wangerländer Str. 47

Zum 76. Geb. am 08.03.2010 Frau Frieda KRETSCHMER geb. Wesemann, 27809 Lemwerder, Hardelestr. 1

Zum 76. Geb. am 08.03.2010 Herrn Karlheinz SCHÖNEMANN, 30952 Ronnenberg, Kaliwerk 32

Zum 75. Geb. am 25.02.2010 Frau Elfriede BRANDES geb. Gross, 59846 Sunder, Zum Alten Sundern 36

Zum 74. Geb. am 10.03.2010 Frau Waltraud KÖTHER geb. Kostal, 37139 Adelebsen, Bruckhardstr. 10

Zum 73. Geb. am 22.02.2010 Frau Herta DITTRICH geb. Keuchel, 31180 Giesen/Hasede, Dechant-Bluel-Str. 30

NEUDORF A. RENNWEG

Zum 72. Geb. am 27.02.2010 Frau Gisela BARKOWSKI geb. Pischke, 53757 Sankt Augustin, Andreas-Hofer-Str. 11

NEUKIRCH A. K.

Zum 85. Geb. am 02.03.2010 Frau Else GRUNDMANN, 86633 Neuburg, Richard-Wagner-Str. 14

Zum 79. Geb. am 10.03.2010 Frau Dorothea ROSE, 30659 Hannover, Hartenbrakenstr. 75

Zum 79. Geb. am 13.03.2010 Herrn Kurt GEISLER, 15344 Strausberg, Otto-Grotewohl-Ring 27

Zum 79. Geb. am 14.03.2010 Frau Dora HAUF geb. Ullrich, 69124 Heidelberg, Hardtstr. 92

Zum 76. Geb. am 19.03.2010 Frau Hildegard REICH, 33611 Bielefeld, Bultkamp 66

Zum 71. Geb. am 20.03.2010 Frau Ursula GÜNZEL, 54634 Bitburg, Neuenweg 11

Zum 70. Geb. am 15.03.2010 Frau Christa HAMMER geb. Will, 33615 Bielefeld, Schwindstr. 7

PILGRAMSDORF

Zum 87. Geb. am 16.03.2010 Frau Frieda RIETHMEIER geb. Hilde, 93444 Kötzing, Steinbach 9

Zum 86. Geb. am 02.03.2010 Herrn Günter HENTSCHEL, 48432 Rheine-Hauenhorst, Anemonenweg 66

Zum 84. Geb. am 02.03.2010 Frau Johanna TSCHENTSCHER geb. Beer, 50129 Bergheim, Tiergarten 19

Zum 81. Geb. am 14.03.2010 Herrn Herbert KIRSCH, 27324 Eystrup, Hinter der Bahn 1

Zum 79. Geb. am 04.03.2010 Herrn Erhard FIEBIG, Neuwiese, 32689 Kaletal, Bavenhauser Str. 75

Zum 71. Geb. am 18.03.2010 Frau Käthe SCHERBER geb. Arnold, 27333 Bücken, Altenbucker Damm 32

POHLSWINKEL

Zum 85. Geb. am 16.03.2010 Herrn Horst FRITSCH, 33607 Bielefeld, Starenweg 17 f

PRAUSNITZ

Zum 79. Geb. am 01.03.2010 Herrn Manfred SCHIER, 39576 Stendal, Cordatusplatz 2

Zum 79. Geb. am 07.03.2010 Frau Irene HENTSCHEL geb. Conrad, 20149 Hamburg, Jungfrauenenthal 18

Zum 78. Geb. am 19.03.2010 Herrn Gerhard KUHN, 39104 Magdeburg, Faßlochsberg 16

PROBSTHAIN

Zum 83. Geb. am 23.02.2010 Herrn Walter GÖHLICH, 46284 Dorsten, Dormannsring 26

Zum 82. Geb. am 22.02.2010 Herrn Gerhard SCHWARZ, 93055 Regensburg, Deggendorfer Str. 6

Zum 82. Geb. am 16.03.2010 Herrn Friedhelm ROSEMANN, Nr. 190, 13156 Berlin-Niederschönhausen, Rolandsstr. 26

Zum 82. Geb. am 18.03.2010 Frau Frieda BACHMANN, 08349 Johanngeorgenstadt, Ring 6

Zum 81. Geb. am 23.02.2010 Frau Irmgard METZGER geb. Klinke, 29640 Schneverdingen, Seekamp 27

Zum 81. Geb. am 04.03.2010 Frau Hildegard OPITZ geb. Göhlich, 59423 Unna, Mühlenstr. 7, St.-Bonifatius-Stift

Zum 79. Geb. am 02.03.2010 Herrn Ulrich ARNDT, 12209 Berlin, Geitnerweg 20 A

Zum 78. Geb. am 02.03.2010 Herrn Helmut NEHRIG, 01594 Seerhausen, Dorfstr. 87

Zum 75. Geb. am 08.03.2010 Frau Erna HÄUBLEIN, 56076 Koblenz, Horchheimerhöhe 33

Zum 75. Geb. am 09.03.2010 Herrn Manfred SCHOLZ, Buchelt Nr. 172, 67069 Ludwigshafen, Anglerstr. 51

Zum 73. Geb. am 21.02.2010 Frau Waltraut RIEDEL, 31547 Rehburg Loccum, Zum Erlengrund 7

Zum 73. Geb. am 14.03.2010 Herrn Alfred GUMBRICH, 01619 Kreinitz, Am Elbufer 6b

Zum 71. Geb. am 12.03.2010 Herrn Gerhard HÄUSLER, 58332 Schwelm, Köckinghofstr. 7

Zum 70. Geb. am 22.02.2010 Herrn Helmut HIELSCHER, Sohn von Willi Hielscher, 36205 Sontra, Gruendchen 4

Zum 70. Geb. am 08.03.2010 Frau Christa KIRSTEN geb. Mosig, 01589 Riesa, Humboldtstr. 26

REICHWALDAU

Zum 86. Geb. am 21.02.2010 Frau Johanna WESNECK geb. Rauppach, 04349 Leipzig, Zschopauer Str. 9, Seniorenresid. Am See, Zi. 403

Zum 83. Geb. am 14.03.2010 Frau Marie-nise HÄRTEL, Ehefr. v. Erwin H., 31628 Landesbergen, Kl. Marschstr. 2

Zum 71. Geb. am 05.03.2010 Frau Christa PFALZ geb. Arlt, 31141 Hildesheim, Hardenberger Str. 11

Zum 70. Geb. am 01.03.2010 Frau Erika LANDECK geb. Reichwaldau, Tochter v. Frieda geb. Ressel, 26180 Rastede, Schmalder Weg 7

REISICHT

Zum 89. Geb. am 28.02.2010 Herrn Prof. Dr. Hannibal Graf LÜTTICHAU, Nr. 4, 48249 Dülmen, Borgplacken 79

Zum 85. Geb. am 08.03.2010 Frau Irmgard NERLICH geb. Riedel, Nr. 35, 81373 München, Hansastr. 83

Zum 84. Geb. am 17.03.2010 Herrn Walter SINN, Nr. 3, 27339 Riede, Bremer Str. 68

Zum 83. Geb. am 09.03.2010 Herrn Günter BÜRGER, Nr. 118, 42283 Wuppertal-Barmen, Große Hakenstr. 46

Zum 80. Geb. am 12.03.2010 Frau Käthe STOLL geb. Zeuschner, Nr. 84, 73312 Geislingen/Steige, Uracher Str. 1

Zum 79. Geb. am 04.03.2010 Frau Ingrid EBRANTKE, Ehefr. v. Heinz S., 24113 Kiel, Eddenholz 24

Zum 77. Geb. am 25.02.2010 Herrn Werner HÜBNER, Nr. 138, 27726 Worpswede, Schulstr. 100

Zum 77. Geb. am 28.02.2010 Frau Anneliese BREDSCHEIDER geb. Benedict, Nr. 104, 14513 Rosslau/Anh., Rosa-Luxemburg-Str. 17

Zum 77. Geb. am 15.03.2010 Herrn Erich REIMANN, Nr. 145, 91217 Hersbruck, Bahngelände 2

Zum 76. Geb. am 23.02.2010 Frau Gertrud SCHILLER geb. Weker, Nr. 153, 31608 Marklohe Krs. Nienburg

Zum 76. Geb. am 05.03.2010 Frau Renate HÜNECKE geb. Henke, Nr. 72, 27755 Delmenhorst, Am Hassportsee 10

Zum 75. Geb. am 28.02.2010 Herrn Friedemann HERTWIG, Nr. 87, 27324 Gandersbergen, Waldstr. 57

Zum 74. Geb. am 06.03.2010 Frau Elisabeth KUBERNA geb. Frankowski, Nr. 149, 51766 Engelskirchen

Zum 71. Geb. am 09.03.2010 Herrn Hubert HAMPPEL, Nr. 128, 66271 Kleinblittersdorf, Bliesgersweiler Str. 2

Zum 70. Geb. am 21.02.2010 Herrn Hubert HÜBNER, Nr. 138, 28717 Bremen, Im Heisterbusch 39

Zum 70. Geb. am 09.03.2010 Frau Bärbel FÖRSTER, Nr. 7, 06120 Halle, Weidenkätzchenweg 10

RIEMBERG

Zum 86. Geb. am 03.03.2010 Frau Marie HELLMUTH geb. Gumiella, 99610 Kleinbrembach, Str. der Einheit 7

Zum 85. Geb. am 12.03.2010 Frau Helene HEYER geb. Bansch, 99869 Molschleben, Schulplatz 6

Zum 71. Geb. am 21.02.2010 Frau Helga KOTHE, 83024 Rosenheim, Wasserweg 1

RÖVERSDORF

Zum 88. Geb. am 20.03.2010 Herrn Walter KOSCHE, 90552 Röthenbach, Ostpreußenstr. 15

Zum 87. Geb. am 20.03.2010 Frau Margarete KOSCHE geb. Breiter, 90552 Röthenbach, Ostpreußenstr. 15

Zum 85. Geb. am 16.03.2010 Frau Charlotte GEISLER geb. Höher, 37581 Bad Gandersheim-Harriehausen, Oelbergskamp 26

Zum 84. Geb. am 02.03.2010 Frau Ilse BOSE geb. Haude, 04460 Kitzen, Ernst-Thälmannstr. 24

Zum 82. Geb. am 18.03.2010 Frau Erika LANGENDORF geb. Streich, Bahnhof Willenberg, 64331 Weiterstadt, Schloßgasse 45

Zum 78. Geb. am 25.02.2010 Frau Anneliese WEHMEUER geb. Müller, 37199 Wulften, Oberestr. 12

Zum 75. Geb. am 14.03.2010 Frau Hildegard HIELSCHER geb. Heptner, 33602 Bielefeld, August-Bebel-Str. 217

Zum 72. Geb. am 05.03.2010 Frau Regine KÜHN, 30890 Barsinghausen, Raschekamp 5

SANDWALDAU

Zum 75. Geb. am 28.02.2010 Herrn Siegfried KUHNERT, auch Schönau a. K., Ehem. v. Gertrud K. geb. Reichelt, 16816 Neuruppin, Arthur-Bäcker-Str. 31, Seniorenpark

SCHELLENDORF

Zum 79. Geb. am 05.03.2010 Herrn Martin QUAEGBER, 15326 Lebus, Schillerweg 6

SCHÖNFELD

Zum 82. Geb. am 07.03.2010 Herrn Walter PEISKER, 31177 Harsum, Hedwigstr. 10

SCHÖNWALDAU

Zum 89. Geb. am 19.03.2010 Frau Gertrud KLINGAUF geb. Tschentscher, 30453 Hannover, Stollenweg 16

Zum 83. Geb. am 22.02.2010 Herrn Günter KNOBLOCH, 42549 Velbert, Friedrich-Ebert-Str. 228

Zum 83. Geb. am 24.02.2010 Herrn Franz ROSENBERG, 45711 Datteln, Heinrichstr. 9

Zum 71. Geb. am 08.03.2010 Frau Helga WULF geb. Feige, Tochter von Fritz, 21745 Haemmoor, Thüringenweg 5

STEINBERG

Zum 75. Geb. am 26.02.2010 Frau Edith SUCKOW, 33611 Bielefeld, Bauerland 13

STRAUPITZ KRS. GOLDBERG

Zum 78. Geb. am 24.02.2010 Herrn Lothar STEINBRECHER, 31167 Bockenem, Hangstr. 13

Zum 75. Geb. am 25.02.2010 Herrn Horst SCHWARZ, 38723 Seesen, Lindenallee 19

TIEFHARTMANNSDORF

Zum 87. Geb. am 13.03.2010 Frau Else LOHSE geb. Hampel, 01774 Pretzschendorf, Dresdener Straße 18

Zum 85. Geb. am 02.03.2010 Herrn Josef KEWITZ, Ehem. v. Margarete geb. Friebe, 59075 Hamm, Ludgeristr. 19

Zum 85. Geb. am 09.03.2010 Frau Christa GREBE geb. Kutzner, 35096 Weimar, Herborner Str. 47

Zum 83. Geb. am 24.02.2010 Frau Hilde HEMPEL geb. Flechter, 09382 Auerbach, Am Bendelstein 18

Zum 83. Geb. am 26.02.2010 Frau Elfriede KLEINERT, Witwe v. Heinz, 60385 Frankfurt, Rhönstr. 81

Zum 81. Geb. am 23.02.2010 Frau Hildegard SCHMALENBERG geb. Walter, 48369 Saerbeck, Lakenstiege 3

Zum 81. Geb. am 10.03.2010 Herrn Werner REIN, 58509 Lüdenscheid, Steinbrik 8

Zum 81. Geb. am 19.03.2010 Frau Elisabeth SCHÖNFELDER geb. Schaller, 34513 Waldeck, Pappelweg 6

Zum 78. Geb. am 24.02.2010 Herrn Günther FRIEBE, 59075 Hamm, Finkenstr. 32

Zum 78. Geb. am 11.03.2010 Frau Ingrid MÜLLER geb. Schön, Can 34855 South Fraser Wag Canada, RR Nr. 4 Abbotsford

Zum 78. Geb. am 12.03.2010 Frau Waltraud MELCHIOR geb. Knospe, 02906 Niesky, Ringstr. 13

Zum 78. Geb. am 16.03.2010 Frau Ruth DEMPWOLF geb. Kindler, 37520 Osterode-Losfelde, Unterdorf 61

Zum 77. Geb. am 01.03.2010 Herrn Manfred BINNER, 33611 Bielefeld, Am Pfarracker 42 a

Zum 77. Geb. am 01.03.2010 Frau Erika WULFF geb. Gumprecht, 31623 Drakenburg, Krackenbergring 19

Zum 75. Geb. am 02.03.2010 Frau Sigrid ZIMMERMANN geb. Winter, 33189 Schlangen, An den Sandteilen 13

Zum 74. Geb. am 23.02.2010 Herrn Werner KOSUB, Ratschin, 08371 Glauchau, Robert-Koch-Siedlung 12

Zum 74. Geb. am 07.03.2010 Frau Irmgard SIEKMANN geb. Maiwald, 48565 Steinfurt, Bohlenstiege 38

Zum 74. Geb. am 17.03.2010 Herrn Siegfried ZINGEL, Ratschin, 33729 Bielefeld, Vogelbachweg 6

Zum 73. Geb. am 08.03.2010 Frau Marianne BLUMENAU geb. Klose, 21745 Hemmoor, Stader Str. 35

Zum 72. Geb. am 13.03.2010 Frau Bärbel SKLORZ geb. Gräber, 02829 Ebersbach, Oswald Richter Str. 31

Zum 71. Geb. am 11.03.2010 Herrn Horst PÜSCHEL, 09116 Chemnitz, Am Karbel 53

ÜBERSCHAR

Zum 78. Geb. am 28.02.2010 Frau Käte JAUER geb. Riedel, 59192 Bergkamen, Kampstr. 6

ULBERSDORF

Zum 80. Geb. am 28.02.2010 Frau Hildegard SCHÖCKEL geb. Geißler, 01454 Radeberg, Forststr. 10

Zum 79. Geb. am 12.03.2010 Frau Rosa FELLEBERG geb. Mank, 40822 Mettmann, Am Anger 2

WILHELMSDORF

Zum 90. Geb. am 23.02.2010 Frau Erika HOFFMANN geb. Förster, 02906 Waldhufen, Wilhelmental 1

Zum 83. Geb. am 14.03.2010 Herrn Helmut WEIKERT, 53919 Weilerswist, Marienstr. 19

Zum 82. Geb. am 28.02.2010 Frau Gertrud ROEDING-KITZELMANN, 13403 Berlin, Reinickes Hof 2

Zum 81. Geb. am 21.02.2010 Frau Elli FERDINAND geb. Neumann, 02906 Niesky O/L, Gerichtstr. 5

Zum 81. Geb. am 12.03.2010 Herrn Herbert FÖRSTER, 41751 Viersen, Benesenderstr. 40

Zum 80. Geb. am 04.03.2010 Frau Margarete HEES geb. Weikert, 57223 Kreuztal, Jahnstr. 17

Zum 80. Geb. am 16.03.2010 Frau Liesbeth NICKEL geb. Burlisch, 57223 Kreuztal, Buschhüttener Str. 97

Zum 77. Geb. am 09.03.2010 Herrn Kurt ROSEMANN, 14612 Falkensee, Steinmeisterstr. 20

Zum 77. Geb. am 13.03.2010 Herrn Kurt GROSSER, 57223 Kreuztal, Liesewaldstr. 94

Zum 74. Geb. am 20.03.2010 Herrn Siegfried BEHNISCH, 34317 Habichtswald, Herkulesstr. 8

WITTGENDORF

Zum 82. Geb. am 11.03.2010 Herrn Paul LANGNER, 59439 Holzwickede, Wilhelmstr. 66

WOITSDORF

Zum 86. Geb. am 15.03.2010 Frau Anneliese BRUNZEL geb. Dunkel, 15537 Erkner, Drosselstieg 12

Zum 83. Geb. am 18.03.2010 Herrn Erhard GOLDBACH, 42549 Velbert, Hardenbergstr. 26 a

Zum 81. Geb. am 28.02.2010 Frau Ursel KOSLOWSKI geb. Schmidt, 44629 Herne, Sedanstr. 7

Zum 79. Geb. am 20.03.2010 Frau Irmgard KLAUSCHK geb. Hindemith, 03222 Lübbenau, Berlinerstr. 2

Zum 76. Geb. am 23.02.2010 Herrn Werner SCHOBEß, Ehem. v. Ilse Sch. geb. Walter, 06120 Halle-Dörlau, Eigene Scholle 23

Zum 74. Geb. am 01.03.2010 Herrn Dr. Joachim KRUSE, Ehem. v. Rita geb. Walter, 06466 Gatersleben, H.-Stubbe-Str. 3

Neue Anschriften

GOLDBERG

HERRMANN Else (Reiflerstr. 18), 01445 Radebeul, Gutenbergstr. 9 WB5, K&S Seniorenresidenz Radebeul

HARPERSDORF

SANNERT Oskaria geb. Scheibert (Ehefr. v. Herbert), 28329 Bremen, Franz-Mehring-Str. 12

HOCKENAU

ROSENOW Ehrentraud geb. Heinrich, 49838 Lengerich, Graf-Droste-Vischering-Allee 2, Maria-Anna-Hospital

KAUFFUNG

LANGER Edith geb. Kadoke (Hauptstr. 125), 90402 Nürnberg, Hintere Sternegasse 10-16, Rummelsberger Stift St. Lorenz

MICHELSDORFER VORWERKE

ROSENKE Erna geb. Zobel, 59581 Warstein, Berkendahlweg 9

STRAUPITZ KRS. GOLDBERG

DILLENBERGER Toni geb. Kallok, 55270 Ober-Olm, Mühlenweg 25, Seniorenzentrum Nieder-Olm

Wir freuen uns über diese neuen Bezieher

SPRENGER Hans-Hermann, 95100 Selb, Theodor-Storm-Weg 2
ULLRICH Ernst, Schönau a. K., 01855 Lichtenhain b. Sebnitz, Schulstr. 8

EFFNER Kunibert, Falkenhain, 33334 Gütersloh, Zinnweg 8
FRIEBE Hans, Kauffung (Hauptstr. 104), 97941 Taubertschloßheim, Am Sprait 54

UNGER Eberhard, Wilhelmsdorf, 14612 Falkensee, Ringstr. 38
DÖRING Werner, Wilhelmsdorf, 14532 Stahndorf, Starstr. 2

† Unsere Toten †

MISSALLA Anneliese geb. Richter, 58285 Gevelsberg, Röllingheider Str. 1, am 14.01.2010, 81 Jahre

ALT-SCHÖNAU

STINDL Rudolf, 31832 Springe, Carl-Diem-Str. 1, im Okt. 2009, 88 Jahre

SOMMER Kurt, 37197 Hattorf, Sieberstr. 4, am Dez. 2009, 70 Jahre

MONECKE Liesbeth geb. Beer, 48703 Stadthohn, Eichendorffstr. 8, am 02.01.2010, 87 Jahre

ADELSDORF

WIPFLER Lieselotte geb. Schreiber, 68167 Mannheim, Moselstr. 34, am 08.01.2010, 73 Jahre

KLOSE Gerhard, 06679 Zembtschen, Feldstr. 10, am ??, Oktober 2009, 83 Jahre

BAUDMANNSDORF

SCHMIDT Herbert (Hauptstr. 8), 98596 Trusetal, Eisensteinstr. 25, am 22.01.2010, 79 Jahre

NEUDECK Elfriede geb. Nier, 24972 Quern, Großquern 15, am 24.12.09, 95 Jahre

BIELAU

LÜDEKE Johanna geb. Thiel, 04895 Rehfeld bei Falkenberg Elster, Lindenstr. 48, am 11.12.09, 88 Jahre

GÖLLSCHAU

ELWING Gerda geb. Walter, 94315 Straubing, Äuss. Passauer Str.121, am 16.06.09, 84 Jahre

HARPERSDORF

MAI Ilse geb. Latzke, 31177 Harsum, Kaiserstr. 24, St. Elisabeth, am 08.01.2010, 80 Jahre

KAUFFUNG

KRAUSE Walter (Hauptstr. 242), 48485 Neuenkirchen, Paul-Keller-Str. 5, am 07.01.2010, 87 Jahre

THIELE Hans (Ehem. v. Gisela geb. Möhnert, Gemeindefiedlung 6), 10439 Berlin, Schönfließersstr. 9, am 29.01.2010, 87 Jahre

MACK Johann (Ehemann v. Ilse geb. Zinnecker, Hpt.-Str. 73), 69181 Leimen, Marktgrafenstr. 5 - 7, am 05.01.2010, 80 Jahre

FRÖHLICH Gertrud geb. Leppin (Kauffung Hauptstr. 202), 76456 Kuppenheim, Friedrichstr. 111, Alten und Pflegeheim, am 4/2009, 102 Jahre

KONRADSWALDAU

WILLENBERG Manfred, 38440 Wolfsburg, Kurzer Hagen 2, am 31.12.09, 83 Jahre

NEUDORF A. GRÖDITZBERG

DITTRICH Meta geb. Berger, 31180 Giesen OT Hasede, Dechant-Bluelstr. 34, am 23.01.2010, 95 Jahre

PILGRAMSDORF

KLINSING Gerda geb. Bartsch, 29225 Celle, Rostocker Str. 5, am 09.01.2010, 84 Jahre

REICHWALDAU

HÜBNER Hildegard geb. Nixdorf, 35396 Gießen, Eisenstein 22, am 30.12.09, 94 Jahre

RÖVERSDORF

BITTNER Gerda, 37197 Hattorf, Gerhart-Hauptmann-Weg 5, am 01.01.2010, 85 Jahre

SCHNABEL Margot, 37199 Wulften, Röderstr. 28, am 28.01.2010, 84 Jahre

TIEFHARTMANNSDORF

PÄTZOLD Siegfried, 91126 Schwabach, Fröbestr. 4, am 16.10.09, 73 Jahre

WITTGENDORF

KUHLMANN Manfred (auch Haynau, Michelsdorf, Ehemann von Lydia geb. Stainke), 58454 Witten, Himmelohstr. 11, am 04.01.2010, 77 Jahre

Familienanzeigen in der Heimatzeitung informieren alle Heimatfreunde

Allen Heimatfreunden, die mit Glückwünschen und Geschenken an unsere Eiserner Hochzeit gedacht haben, ein herzliches Dankeschön. Wir haben uns sehr gefreut. Euch allen - liebe Grüße
Oskar und Irene Überschär

Herausg.: Christiane Giuliani, Zeitungsverlag »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Postfach 10 01 61, 30901 Isernhagen, Tel. 0 51 36/9 70 54 47, Fax 0 51 36/9 70 31 86, E-Mail: goldhay@schlesische-bergwacht.de — Erscheinungsweise: Monatlich 1x am 15. — Anzeigenschluss: 12 Tage vor Erscheinungstermin. — Einsendeschluss: Für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — Bestellungen: Direkt beim Verlag. — Bezugspreis: Jährlich € 36,- (einschl. Postzustellgebühr und 7% MwSt.), im Voraus zu zahlen. Anzeigenpreis: Für die 1spaltige 1-mm-Anzeige € 0,69 zuzügl. MwSt. Familienanzeigen: Für die 1spaltige Anzeige € 0,61 zuzügl. MwSt. ausgenommen — Konto: Commerzbank BLZ 250 400 66, Kto.-Nr. 521 955 501 — Druck: Steppat Druck, Laatzen. — Manuskriptensendungen: Bei unaufgeforderten Einsendungen behält sich die Red. Kürzungen vor. Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber der Redaktion dar. — Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Abbestellungen: Nur halbjährlich im Voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich. Danach verlängert sich das Abonnement automatisch um weitere 6 Monate. Ein Rücktritt aus dem Jahresabonnement während der Laufzeit ist nicht gegeben. Die Verlagsbedingungen gelten als anerkannt, wenn innerhalb 14 Tagen nach Vertragsbeginn kein schriftlicher Widerruf erfolgt.